

Gesetz- und Verordnungsblatt

für die Evangelisch-Lutherische Kirche in Oldenburg

XVIII. Band 1 Stück

TEIL I

Ausgegeben den 15. September 1973

Inhalt:		Seite
Nr. 1	Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Vertrages über die Bildung einer Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen	1
Nr. 2	Bekanntmachung betreffend Wahl zum Oberkirchenrat	1
Nr. 3	Einberufung zur 3. Tagung der 40. Synode	1
Nr. 4	Bekanntmachung betreffend Erhöhung der Vergütungen und Löhne der Mitarbeiter im öffentlichen Dienst ..	2
Nr. 5	Gesetz betreffend Umbenennung der landeskirchlichen Pfarrstelle für die Hochschulen in Rüstersiel	8
Nr. 6	Gesetz betreffend die Errichtung einer 2. Pfarrstelle in der Ev.-luth. Kirchengemeinde Eversten-Süd	8
Nr. 7	Gesetz betreffend Umgliederung der Kirchengemeinde Bardewisch	8
Nr. 8	Bekanntmachung über Neufassung des Apostolischen Glaubensbekenntnisses und des Nicänischen Glaubensbekenntnisses	8
Nr. 9	Bekanntmachung der Stellungnahme des Theologischen Ausschusses zur Taufe	9
Nr. 10	Bekanntmachung des Gesetzes über den Austritt aus Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts in Niedersachsen (Kirchenaustrittsgesetz — KiAustrG)	9
Nr. 11	Bekanntmachung der Stellungnahme der Synode der Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen zu der Vereinbarung zu den Artikeln 5 und 6 des Niedersächsischen Konkordats	10
Nr. 12	Bekanntmachung betreffend Neuwahl des Kirchensteuerbeirates der 40. Synode	11
Nr. 13	Bekanntmachung betreffend Nachwahlen zu den Ausschüssen der 40. Synode	11
—	Nachrichten	11
—	Berichtigung	12
—	Bücherverzeichnis	13

Nr. 1

Bekanntmachung

über das Inkrafttreten des Vertrages über die Bildung einer Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen.

Gemäß § 19 Abs. 1 Satz 2 des Vertrages über die Bildung einer Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen (GVBl. XVII. Band, Seite 85) wird bekanntgegeben, daß der Vertrag am 1. Februar 1971 in Kraft getreten ist.

Oldenburg, den 15. Januar 1973

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
Dr. Hemprich
Oberkirchenrat

Nr. 2

Bekanntmachung

betreffend Wahl zum Oberkirchenrat

Die 40. Synode hat in ihrer Sitzung am 16. November 1972 den Pfarrer Hartmut Jacoby, Oldenburg, zum nebenamtlichen Mitglied des Oberkirchenrates mit Wirkung vom 1. Dezember 1972 gewählt.

Oldenburg, den 29. Januar 1973

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
D. Harms
Bischof

Nr. 3

Einberufung zur 3. Tagung der 40. Synode

Die 40. Synode der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg wird zu einer Tagung auf

Montag, 14. Mai 1973

einberufen.

Die Tagung beginnt mit einem Gottesdienst, zu dem auch die Gemeinde eingeladen wird und der um 18.00 Uhr in der St. Ulrichs-Kirche in Rastede stattfindet. Um 20.00 Uhr hält Professor D. Dr. Ebeling, Zürich, in der Heimvolkshochschule in Hankhausen bei Rastede einen Vortrag mit dem Thema: „Kirche und Politik“.

Die Verhandlungen der Synode beginnen am Dienstag, 15. Mai 1973, um 9.15 Uhr, in der Heimvolkshochschule in Hankhausen bei Rastede und werden voraussichtlich am Donnerstag, 17. Mai 1973, abends, beendet sein.

Am Sonntag, 13. Mai 1973, ist gemäß Art. 82 der Kirchenordnung in allen Gottesdiensten der Synode fürbittend zu gedenken.

Etwaige Anträge und Eingaben an die Synode sind spätestens bis zum 27. April 1973 über den Oberkirchenrat einzureichen. Es muß damit gerechnet werden, daß nach dem 27. April 1973 eingehende Anträge nicht mehr behandelt werden.

Oldenburg, den 9. April 1973

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
D. Harms
Bischof

Nr. 4

Bekanntmachung

betreffend Erhöhung der Vergütungen und Löhne der Mitarbeiter im öffentlichen Dienst

Nachstehend wird das Rundschreiben des Oberkirchenrats vom 5. 3. 1973 Az. 954 — O betreffend Erhöhung der Vergütungen und Löhne der Mitarbeiter im öffentlichen Dienst (mit Anlagen) bekanntgegeben.

Oldenburg, den 13. April 1973

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
Dr. Hemprich
Oberkirchenrat

Rundschreiben-Nr. 22/1973

An alle
Ev.-Luth. Gemeindegemeinderäte,
Werke und Einrichtungen

- Betr.: a) Erhöhung der Vergütungen und Löhne der Mitarbeiter im öffentlichen Dienst
b) Erhöhung der Vergütung für die Vorpraktikantinnen und Zahlung eines Taschengeldes an die Sozialpraktikantinnen

Zu a)

Die Vergütungen und Löhne der Mitarbeiter im öffentlichen Dienst sind durch Tarifverträge vom 16. Febr. 1973 mit Wirkung vom **1. Januar 1973** erhöht.

Die o. g. Tarifverträge werden nach Maßgabe unserer Richtlinien betr. die Anstellungs- und Vergütungsverhältnisse kirchlicher Mitarbeiter auch für den Bereich unserer Kirche übernommen und in der nächsten Ausgabe unseres Gesetz- und Verordnungsblattes veröffentlicht. Unabhängig von der Veröffentlichung erhalten Sie als Anlagen:

1. Vergütungstarifvertrag Nr. 11 — Anlage A —,
2. Änderungstarifvertrag über die Regelung der Arbeitsbedingungen der Praktikanten (Praktikantinnen) für die Berufe des Sozial- u. Erziehungsdienstes — Anlage B —,
3. Ausbildungsvergütungstarifvertrag — Anlage C —,
4. Monatslohtarifvertrag Nr. 4 zum BMT-G — Anlage D — mit der Bitte, die Durchführung der Tarifverträge unverzüglich zu veranlassen.

Zur Durchführung der Tarifverträge wird folgendes bemerkt:

A. Vergütungstarifvertrag Nr. 11

1. Die Grundvergütungsbeträge sind entsprechend der Vergütungsgruppe und des für die Vergütung maßgebenden Lebensalters den Anlagen 1 bis 4 zu entnehmen.
2. Die ab 1. Januar 1973 gültigen Ortszuschlagssätze sind der Anlage 6 zu entnehmen. Durch den Wegfall der Ortsklasse A ab 1. 1. 1973 entfällt vom gleichen Zeitpunkt eine Unterscheidung nach Ortsklassen.
3. Angestellte, die im Kalenderjahr 1972 wegen Überschreitens der Jahresarbeitsverdienstgrenze in der gesetzl. Krankenversicherung versicherungsfrei waren oder die die Jahresarbeitsverdienstgrenze im Jahr 1972 überschritten haben und deren regelmäßiges Entgelt zu Beginn des Monats Januar 1973 die für 1973 geltende Jahresarbeitsverdienstgrenze nicht überschritten hatte, sind, bzw. bleiben vom 1. Januar 1973 an auch dann krankenversicherungspflichtig, wenn ihr Entgelt auf Grund der durch den Vergütungstarifvertrag eintretenden Erhöhung die Jahresarbeitsverdienstgrenze übersteigt. Sie scheiden gemäß § 165 Abs. 5 Satz 2 RVO erst mit Ablauf des Jahres 1973 aus der Krankenversicherungspflicht aus, sofern ihr Entgelt höher ist als die vom 1. 1. 1974 an geltende Jahresarbeitsverdienstgrenze (§ 165 Abs. 5 Satz 1, 2. Halbsatz RVO).

B. Vergütung der Praktikantinnen für Berufe des Sozial- und des Erziehungsdienstes

Die Vergütungssätze sind durch feste Beträge geregelt, die dem Tarifvertrag zu entnehmen sind.

C. Ausbildungsvergütungstarifvertrag

Die Vergütungssätze sind wie bisher durch feste Beträge geregelt.

D. Monatslohtarifvertrag Nr. 4 zum BMT-G

1. Durch den Wegfall der Ortsklasse A ab 1. 1. 1973 enthält dieser Tarifvertrag nur eine Monatslohntabelle (keine Unterscheidung mehr nach Ortsklasse S oder A).
2. Zur Arbeitserleichterung sind diesem Tarifvertrag neben der Tabelle für Monatslöhne eine Tabelle mit den Stundensätzen der Monatslöhne und eine Tabelle der Monatslöhne für die jugendlichen Arbeiter (unter 20 Jahren) beigefügt.
3. Der Sozialzuschlag ist für das erste kinderzuschlagsberechtigende Kind
von 89 v. H. auf 94 v. H.
für das zweite bis fünfte kinderzuschlagsberechtigende Kind
von 104 v. H. auf 110 v. H.
und für das sechste und jedes weitere kinderzuschlagsberechtigende Kind
von 129 v. H. auf 137 v. H.
erhöht.

Zu b)

Das Taschengeld der Vorpraktikantinnen ist von bisher brutto 150 DM ab 1. 1. 1973 auf brutto 185 DM monatlich zu erhöhen. Ferner werden vom Oberkirchenrat keine Einwendungen erhoben, wenn den Absolventen der Pädagog. Hochschule die in den Kindergärten ein mehrwöchiges Sozialpraktikum ableisten, ein monatliches Taschengeld bis zu 100 DM monatlich gewährt wird.

Allgemeines

Die Neufestsetzung der Vergütung ist den Mitarbeitern schriftlich mitzuteilen. Darüber hinaus sind die Vergütungsfestsetzungen aktenkundig zu machen, damit sie jederzeit nachgeprüft werden können. Sollten sich hinsichtlich der Auslegung der Tarifverträge Zweifel ergeben, so wird gebeten, beim Oberkirchenrat Rückfrage zu halten.

Anlage A

Vergütungstarifvertrag Nr. 11 zum BAT für den Bereich des Bundes und für den Bereich der Tarifgemeinschaft deutscher Länder

vom 16. Februar 1973
Zwischen

der Bundesrepublik Deutschland,
vertreten durch den Bundesminister des Innern,
der Tarifgemeinschaft deutscher Länder,
vertreten durch den Vorsitz der Vorstandes,

einerseits

und

der Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr — Hauptvorstand —,
der Deutschen Angestellten-Gewerkschaft
— Bundesvorstand —

andererseits

wird folgendes vereinbart:

§ 1

Geltungsbereich

Dieser Tarifvertrag gilt für die Angestellten im Bereich des Bundes und im Bereich der Tarifgemeinschaft deutscher Länder, die

a) unter den Geltungsbereich des Bundes-Angestelltentarifvertrages (BAT),

b) unter die ADO für übertarifliche Angestellte im öffentlichen Dienst fallen.

§ 2

Angestellte, die unter den Geltungsbereich des BAT fallen

A. Angestellte, die unter Anlage 1a zum BAT fallen

(1) Die Grundvergütung (§ 26 Abs. 3 BAT) sind in der **Anlage 1** festgelegt.

(2) Die Grundvergütungen der Angestellten, die das 18., aber noch nicht das 21. bzw. 23. Lebensjahr vollendet haben (§ 28 Abs. 1 BAT), ergeben sich aus der **Anlage 2**.

(3) Die Gesamtvergütungen der Angestellten, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben (§ 30 BAT), ergeben sich aus der **Anlage 3**.

B. Angestellte, die unter die Anlage 1b zum BAT fallen

Die Grundvergütungen (§ 26 Abs. 3 BAT) sind in der **Anlage 4** festgelegt.

§ 3

Angestellte, die unter die ADO für übertarifliche Angestellte fallen

Die Grundvergütungen (Nr. 3 Abs. 1 der ADO) sind in der **Anlage 5** festgelegt.

§ 4

Überstundenvergütungen

(1) Die Überstundenvergütungen (§ 35 Abs. 2 BAT) betragen:

In Verg.-Gruppe	DM	In Verg.-Gruppe	DM
X	6,94	Kr. I	7,75
IX b	7,43	Kr. II	8,21
IX a	7,68	Kr. III	8,73
VIII	7,98	Kr. IV	9,26
VII	8,64	Kr. V	9,83
VI a und VI b	9,35	Kr. VI	10,43
V c	10,19	Kr. VII	10,79
V a und V b	10,75	Kr. VIII	10,98
IV b	11,20	Kr. IX	11,68
IV a	12,20	Kr. X	12,43
III	13,31	Kr. XI	13,26
II b	14,01	Kr. XII	14,09
II a	14,78		
I b	16,19		
I a	17,64		
I	19,29		

(2) Die Sätze nach Absatz 1 werden für jede volle Überstunde gezahlt. Ergibt sich bei der wöchentlichen Überstundenberechnung ein Bruchteil einer Stunde, werden 30 Minuten und mehr auf eine volle Stunde aufgerundet; weniger als 30 Minuten bleiben unberücksichtigt.

§ 5

Bereitschaftsdienstvergütungen

Die Vergütungssätze nach Nr. 5 Abs. 3 SR 2b und Nr. 3 Abschn. A Abs. 3 SR 2n BAT betragen je Stunde:

In Verg.-Gruppe	DM	In Verg.-Gruppe	DM
IX b	6,83	Kr. I	7,13
IX a	7,06	Kr. II	7,56
VIII	7,34	Kr. III	8,03
VII	7,95	Kr. IV	8,52
VI b	8,60	Kr. V	9,04
V c	9,37	Kr. VI	9,59
V b	9,86	Kr. VII	9,89
IV b	10,23		
IV a	11,14		
III	12,15		
II a	13,49		
I b	14,78		

§ 6

Stundenvergütungen

Die Stundenvergütungen nach Nr. 6 Abs. 3 Unterabs. 2 SR 2k BAT betragen:

In Verg.-Gruppe	DM	In Verg.-Gruppe	DM
X	5,55	V a und V b	8,96
IX b	5,94	IV b	9,74
IX a	6,14	IV a	10,61
VIII	6,38	III	11,57
VII	6,91	II b	12,18
VI b	7,48	II a	12,85
V c	8,15	I b	14,08

§ 7

Überleitung am 1. Januar 1973

Für die unter die Anlage 1a zum BAT fallenden Angestellten, die am 31. Dezember 1972 in einem Arbeitsverhältnis gestanden haben, das zu demselben Arbeitgeber am 1. Januar 1973 fortbestanden hat, und deren Grundvergütungen die jeweiligen Endgrundvergütungen

a) in den Vergütungsgruppen X, IX b und VII BAT auf Grund des § 4 Abs. 1 Unterabs. 2 des Vergütungstarifvertrages vom 16. März 1960 (TdL) bzw. vom 26. April 1960 (Bund) um 2 DM,

b) in den Vergütungsgruppen VI b und VI a BAT um bis zu 30 DM sowie in der Vergütungsgruppe V c BAT um bis zu 38 DM auf Grund des § 4 Abs. 1 Unterabs. 2 des Vergütungstarifvertrages vom 23. Juli 1958

überschreiten durften, werden die Endgrundvergütungen um die bisherigen Überschreitungsbeiträge erhöht.

§ 8

Ausgleichszulagen für die Angestellten im Saarland ... (Für die nds. Landesverwaltung ohne Bedeutung.)

§ 9

Ortszuschlag

Abweichend von den nach der Kündigung des BAT weiter anzuwendenden §§ 29 und 73 Abs. 4 Nr. 2 Satz 2 BAT gilt für die unter den Geltungsbereich des BAT sowie für die unter die ADO für übertarifliche Angestellte im öffentlichen Dienst fallenden Angestellten die diesem Tarifvertrag als **Anlage 6** beigefügte Ortszuschlagstabelle. Sie tritt außer Kraft, wenn für die Beamten des Arbeitgebers eine entsprechende oder eine günstigere Ortszuschlagstabelle in Kraft tritt. Von diesem Zeitpunkt an sind die §§ 29 und 73 Abs. 4 Nr. 2 Satz 2 BAT uneingeschränkt weiter anzuwenden.

§ 10

Ausnahmen vom Geltungsbereich

Dieser Tarifvertrag wird nicht angewendet auf Angestellte, die spätestens mit Ablauf des 31. Januar 1973 aus ihrem Verschulden oder auf eigenen Wunsch aus dem Arbeitsverhältnis ausgeschieden sind. Dies gilt auf Antrag nicht für Angestellte, die im unmittelbaren Anschluß an das auf eigenen Wunsch beendete Arbeitsverhältnis wieder in den öffentlichen Dienst eingetreten sind.

Öffentlicher Dienst im Sinne des Satzes 2 ist eine Beschäftigung

a) beim Bund, bei einem Land, bei einer Gemeinde oder bei einem Gemeindeverband oder bei einem sonstigen Mitglied eines Arbeitgeberverbandes, der der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände angehört,

b) bei einer Körperschaft, Stiftung oder Anstalt des öffentlichen Rechts, die den BAT oder einen Tarifvertrag wesentlich gleichen Inhalts anwendet.

§ 11

Inkrafttreten und Kündigung

Dieser Tarifvertrag tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1973 in Kraft. Er kann mit einer Frist von einem Monat zum Schluß eines Kalendervierteljahres, frühestens zum 31. Dezember 1973, schriftlich gekündigt werden.

Bonn, den 16. Februar 1973

Tabelle der Grundvergütungen für die unter die Anlage 1 a zum BAT fallenden Angestellten nach Vollendung des 21. bzw. 23. Lebensjahres (§ 27 Abschn. A BAT)

Verg.-Gruppe	Grundvergütung der Lebensaltersstufe nach vollendetem Lebensjahr (monatlich in DM)														
	21.	23.	25.	27.	29.	31.	33.	35.	37.	39.	41.	43.	45.	47.	49.
I		2155,19	2272,04	2388,89	2505,74	2622,59	2739,44	2656,29	2973,14	3089,99	3206,84	3323,69	3440,54	3557,39	
I a		1986,52	2077,32	2168,12	2258,92	2349,72	2440,52	2531,32	2622,12	2712,92	2803,72	2894,52	2985,32	3072,39	
I b		1766,04	1853,33	1940,62	2027,91	2115,20	2202,49	2289,78	2377,07	2464,36	2551,65	2638,94	2726,23	2813,32	
II a		1565,41	1645,59	1725,77	1805,95	1886,13	1966,31	2046,49	2126,67	2206,85	2287,03	2367,21	2447,33		
II b		1459,58	1532,67	1605,76	1678,85	1751,94	1825,03	1898,12	1971,21	2044,30	2117,39	2190,48	2222,44		
III	1391,23	1459,58	1527,93	1596,28	1664,63	1732,98	1801,33	1869,68	1938,03	2006,38	2074,73	2143,08	2208,11		
IV a	1261,15	1323,69	1386,23	1448,77	1511,31	1573,85	1636,39	1698,93	1761,47	1824,01	1886,55	1949,09	2010,78		
IV b	1153,11	1202,72	1252,33	1301,94	1351,55	1401,16	1450,77	1500,38	1549,99	1599,60	1649,21	1698,82	1705,41		
V a	1009,80	1053,42	1097,04	1140,66	1184,28	1227,90	1271,52	1315,14	1358,76	1402,38	1446,—	1489,62	1530,13		
V b	1009,80	1053,42	1097,04	1140,66	1184,28	1227,90	1271,52	1315,14	1358,76	1402,38	1446,—	1489,62	1492,65		
V c	941,47	982,75	1024,03	1065,31	1106,59	1147,87	1189,15	1230,43	1271,71	1312,99	1353,75				
VI a	881,92	913,82	945,72	977,62	1009,52	1041,42	1073,32	1105,22	1137,12	1169,02	1200,92	1232,82	1264,72	1296,62	1323,98
VI b	881,92	913,82	945,72	977,62	1009,52	1041,42	1073,32	1105,22	1137,12	1169,02	1200,92	1225,87			
VII	803,65	829,56	855,47	881,38	907,29	933,20	959,11	985,02	1010,93	1036,84	1062,75	1081,45			
VIII	729,82	753,52	777,22	800,92	824,62	848,32	872,02	895,72	919,42	937,04					
IX a	700,02	722,39	744,76	767,13	789,50	811,87	834,24	856,61	876,41						
IX b	665,17	686,43	707,69	728,95	750,21	771,47	792,73	813,99	829,—						
X	604,12	625,38	646,64	667,90	689,16	710,42	731,68	752,94	767,27						

Tabelle der Grundvergütungen für die unter die Anlage 1 a zum BAT fallenden Angestellten unter 21 bzw. 23 Jahren (zu § 28 BAT)

Verg.-Gruppe	Grundvergütung vor Vollendung des 23. Lebensjahres (monatlich in DM)	Grundvergütung nach Vollendung des Lebensjahres (monatlich in DM)			
		Verg.-Gruppe	18.	19.	20.
I b	1677,74	IV b	—	—	1153,11
II a	1487,14	V a / V b	—	—	1009,80
II b	1386,60	V c	866,15	903,81	941,47
		VI a / VI b	811,37	846,64	881,92
		VII	739,36	771,50	803,65
		VIII	671,43	700,63	729,82
		IX a	644,02	672,02	700,02
		IX b	611,96	638,56	665,17
		X	555,79	579,96	604,12

Tabelle der Gesamtvergütungen für die unter die Anlage 1 a zum BAT fallenden Angestellten unter 18 Jahren (zu § 30 BAT)

Alter	Gesamtvergütung in den Vergütungsgruppen (monatlich in DM)					
	VI a/b	VII	VIII	IX a	IX b	X
Vor Vollendung des 15. Lebensjahres	608,46	569,33	532,41	—	500,09	469,56
Nach Vollendung des 15. Lebensjahres	669,31	626,26	585,65	—	550,09	516,52
Nach Vollendung des 16. Lebensjahres	791,—	740,12	692,13	672,76	650,11	610,43
Nach Vollendung des 17. Lebensjahres	912,69	853,99	798,62	776,27	750,13	704,34

Anmerkung: In den Dienstorten Berlin und Hamburg tritt hierzu der örtliche Sonderzuschlag nach § 32 in Verbindung mit § 30 BAT.

**Tabelle der Grundvergütungen
für die unter die Anlage 1 b zum BAT fallenden Angestellten**

Verg.-Gruppe	Grundvergütungssätze in Stufe									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	(monatlich in DM)									
Kr. XII	1649,19	1736,28	1823,37	1881,80	1940,22	1998,65	2057,08	2115,51	2173,93	2229,05
Kr. XI	1526,82	1610,61	1694,39	1750,61	1806,83	1863,06	1919,28	1975,50	2031,72	2083,54
Kr. X	1413,28	1490,44	1567,61	1619,43	1671,24	1723,05	1774,86	1826,68	1878,49	1929,20
Kr. IX	1308,55	1380,20	1451,86	1500,37	1548,87	1597,38	1645,88	1694,39	1742,89	1785,89
Kr. VIII	1211,54	1277,68	1343,83	1389,02	1434,22	1479,42	1524,62	1569,82	1615,02	1653,60
Kr. VII	1122,24	1183,98	1245,71	1286,50	1327,29	1368,08	1408,87	1449,66	1490,44	1531,23
Kr. VI	1039,56	1095,79	1152,01	1190,59	1229,18	1267,76	1306,34	1344,93	1383,51	1417,69
Kr. V	962,40	1015,31	1068,23	1103,50	1138,78	1174,06	1209,33	1244,61	1279,89	1312,96
Kr. IV	890,74	939,24	987,75	1020,82	1053,89	1086,97	1120,04	1153,11	1186,18	1215,95
Kr. III	824,60	868,69	912,79	942,55	972,32	1002,08	1031,85	1061,61	1091,38	1115,63
Kr. II	763,96	802,55	841,13	867,59	984,05	920,50	946,96	973,42	999,88	1023,03
Kr. I	707,74	741,92	776,09	799,24	822,39	845,54	868,69	891,84	914,99	938,14

**Tabelle der Grundvergütungen
für die unter die ADO für übertarifliche Angestellte fallenden Angestellten
über 29 Jahre
(Nr. 3 der ADO)**

Grundvergütung der Lebensaltersstufe nach vollendetem									
29.	31.	33.	35.	37.	39.	41.	43.	45.	47.
Lebensjahr (monatlich in DM)									
2505,74	2622,59	2739,44	2856,29	2973,14	3089,99	3206,84	3323,69	3440,54	3557,39

**Ortzuschlag
für die unter die Anlagen 1 a und 1 b zum BAT sowie für die unter die ADO für übertarifliche Angestellte
im öffentlichen Dienst fallenden Angestellten**

Tarifklasse	Vergütungsgruppe	Stufe		
		1 ledig	2 verheiratet	3 (bei einem kinderzuschlagsberechtigten Kind)
I b	ADO, I bis II b	404,50	494,—	541,—
I c	III bis V a/b, Kr. VII bis Kr. XII	359,50	436,50	483,50
II	V c bis X Kr. I bis Kr. VI	335,—	413,50	460,50

Bei mehr als einem kinderzuschlagsberechtigten Kind erhöht sich der Ortzuschlag für jedes weitere zu berücksichtigende Kind, und zwar

für das zweite bis zum fünften Kind	um je 55,— DM,
für das sechste und die weiteren Kinder	um je 68,50 DM.

Anlage B

**Tarifvertrag
vom 16. Februar 1973
zur Änderung des Tarifvertrages vom 17. Dezember 1970
über die Regelung der Arbeitsbedingungen der Praktikanten
(Praktikantinnen) für Berufe des Sozial- und des
Erziehungsdienstes**

Zwischen

der Bundesrepublik Deutschland,
vertreten durch den Bundesminister des Innern,
der Tarifgemeinschaft deutscher Länder,

vertreten durch den Vorsitz der Vorstandes,
der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände,
vertreten durch den Vorstand,

einerseits

und

der Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und
Verkehr — Hauptvorstand —,
der Deutschen Angestellten-Gewerkschaft
— Bundesvorstand —

andererseits

wird folgendes vereinbart:

§ 1

§ 2 Satz 1 des Tarifvertrages vom 17. Dezember 1970 über die Regelung der Arbeitsbedingungen der Praktikanten (Praktikantinnen) für Berufe des Sozial- und des Erziehungsdienstes, zuletzt geändert durch den Tarifvertrag vom 19. Januar 1972, wird in folgender Fassung wieder in Kraft gesetzt:

„Die Praktikanten (Praktikantinnen) erhalten folgendes monatliches Entgelt:

Für die Berufe	ledig DM	verh. DM
des Sozialarbeiters	1076,58	1134,33
des Sozialpädagogen	1076,58	1134,33
des Erziehers	857,30	916,17
der Kindergärtnerin	857,30	916,17
der Hortnerin	857,30	916,17
der Kinderpflegerin	801,90	860,78“

§ 2

Dieser Tarifvertrag tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1973 in Kraft.

Bonn, den 16. Februar 1973

Anlage C

**Tarifvertrag
über die Ausbildungsvergütungen für die Lehrlinge und
Anlernlinge bei Bund und Ländern
vom 16. Februar 1973**

Zwischen

der Bundesrepublik Deutschland,
vertreten durch den Bundesminister des Innern,
der Tarifgemeinschaft deutscher Länder,
vertreten durch den Vorsitz der Vorstandes,

und

der Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und
Verkehr — Hauptvorstand —,
der Deutschen Angestellten-Gewerkschaft
— Bundesvorstand —

einerseits

andererseits

wird für die unter den Tarifvertrag über die Rechtsverhältnisse der Lehrlinge und Anlernlinge vom 21. September 1961 fallenden Lehrlinge und Anlernlinge bei Bund und Ländern, zuletzt geändert durch den Änderungstarifvertrag Nr. 4 vom 27. April 1971, folgendes vereinbart:

§ 1

(1) Die Ausbildungsvergütung gemäß § 6 Abs. 1 des Tarifvertrages vom 21. September 1961 beträgt monatlich

im 1. Ausbildungsjahr	270 DM,
im 2. Ausbildungsjahr	320 DM,
im 3. Ausbildungsjahr	370 DM,
im 4. Ausbildungsjahr	425 DM.

(2) Die Ausbildungsvergütung nach Absatz 1 erhöht sich um 40 DM, wenn das Ausbildungsverhältnis nach Vollendung des 18. Lebensjahres begonnen hat. Die erhöhte Ausbildungsvergütung erhält auch der Lehrling (Anlernling), dessen 19. Geburtstag in den Einstellungsmonat fällt.

§ 2

(1) An die in § 1 Abs. 1 Buchst. a des Tarifvertrages vom 21. September 1961 genannten Angestelltenlehrlinge (-anlernlinge) können 50 v. H. der in dem Tarifvertrag über die Gewährung von Zulagen gemäß § 33 Abs. 1 Buchst. c BAT vom 11. Januar 1962 vereinbarten Zulagen gezahlt werden, wenn die dort geforderten Voraussetzungen vorliegen.

(2) An die in § 1 Abs. 1 Buchst. b des Tarifvertrages vom 21. September 1961 genannten Handwerker- und Facharbeiterlehrlinge (-anlernlinge), die im Rahmen ihrer Ausbildung in erheblichem Umfang mit Arbeiten gemäß § 29 MTB II/MTL II beschäftigt werden, kann im 3. und 4. Ausbildungsjahr ein monatlicher Pauschalzuschlag von 15 DM zur Ausbildungsvergütung gezahlt werden.

§ 3

(1) Gewährt der Ausbildende Kost und Wohnung, wird die Ausbildungsvergütung um monatlich 100 DM gekürzt.

(2) Gewährt der Ausbildende nur Wohnung, wird die Ausbildungsvergütung um monatlich 25 DM, gewährt er nur Kost, wird sie um monatlich 75 DM gekürzt.

§ 4

(1) Die Wasserbaulehrlinge der Wasser- und Schiffsverkehrsverwaltung des Bundes haben während des Besuchs der Lehrbaustelle für Wasserbauwerker die auf der Lehrbaustelle entstehenden Verpflegungskosten aus der Ausbildungsvergütung zu bestreiten.

(2) Werden Schiffsjungen der Wasser- und Schiffsverkehrsverwaltung des Bundes zum Besuch einer anerkannten Schiffer-Berufsschule in einem von der Binnenschifffahrt betreuten Schiffsjungenheim untergebracht, haben sie die Kosten für Unterkunft und Verpflegung aus der Ausbildungsvergütung zu bestreiten. Dem Schiffsjungen muß jedoch mindestens ein monatliches Taschengeld in Höhe von 25 v. H. seiner Ausbildungsvergütung verbleiben.

§ 5

Dieser Tarifvertrag tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1973 in Kraft. Er kann mit einer Frist von einem Monat zum Schluß eines Kalendervierteljahres, frühestens zum 31. Dezember 1973, schriftlich gekündigt werden.

Bonn, den 16. Februar 1973

Anlage D

**Monatslohntarifvertrag Nr. 4
zum BMT-G
vom 16. Februar 1973**

Zwischen

der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände,
vertreten durch den Vorstand,

und

der Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr
— Hauptvorstand —

andererseits

wird folgender Tarifvertrag geschlossen:

§ 1

Geltungsbereich

(1) Dieser Tarifvertrag gilt für Arbeiter, die

- in einem Arbeitsverhältnis zu einem Mitglied der Arbeitgeberverbände stehen, die der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände angehören, und
- unter den Geltungsbereich des Bundesmanteltarifvertrages für Arbeiter gemeindlicher Verwaltungen und Betriebe (BMT-G) fallen.

(2) Dieser Tarifvertrag gilt nicht für den Bereich der Arbeitsrechtlichen Vereinigung Hamburg.

§ 2

Höhe des Monatstabellenlohnes

Die Monatstabellenlöhne sind für den Bereich der kommunalen Arbeitgeberverbände

- in Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Hessen, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Schleswig-Holstein und im Saarland in der Anlage 1,
- (enfällt für den Bereich unserer Kirche) festgelegt.

§ 3

Stufen des Monatstabellenlohnes

(1) Der Arbeiter erhält in den ersten zwei Jahren der Beschäftigungszeit den Monatstabellenlohn der ersten Stufe seiner Lohngruppe. Nach Vollendung einer Beschäftigungszeit von zwei Jahren und weiterhin nach je zwei Jahren bis zum Erreichen der letzten Stufe erhält er den Monatstabellenlohn der nächsthöheren Stufe.

(2) Beschäftigungszeit ist die in § 6 BMT-G festgelegte Zeit; § 20 Satz 2 der Anlage 1 zum BMT-G und § 1 Satz 2 der

Anlage 9 zum BMT-G finden keine Anwendung. Die Zeit anderer beruflicher Tätigkeit nach Vollendung des 18. Lebensjahres kann ganz oder teilweise angerechnet werden, wenn die Tätigkeit Voraussetzung für die Einstellung war. Zeiten, die nach § 4 Abs. 2 des Bundeslohntarifvertrages Nr. 16 oder nach § 1 Abs. 2 des 10. Bundeslohntarifvertrages für Haus- und Küchenpersonal für die Berechnung der Dienstalterszulage berücksichtigt worden sind, sind auch bei der Ermittlung der Stufe des Monatstabellenlohnes zu berücksichtigen.

- (3) Der Monatstabellenlohn der nächsthöheren Stufe wird vom Beginn des Kalendermonats an gezahlt, in den der Tag fällt, der auf die Vollendung der nach Absatz 2 jeweils maßgebenden Beschäftigungszeit folgt.

§ 4

Sozialzuschlag

Neben dem Lohn erhält der Arbeiter einen Sozialzuschlag für das erste kinderzuschlagsberechtigende Kind in Höhe von 94 v. H., für das zweite bis fünfte kinderzuschlagsberechtigende Kind in Höhe von 110 v. H., für das sechste und jedes weitere kinderzuschlagsberechtigende Kind in Höhe von 137 v. H.

des Kinderzuschlags, der ihm nach Maßgabe des Tarifvertrages über Kinderzuschläge vom 28. Juli 1958 in der jeweiligen Fassung für den jeweiligen Kalendermonat gezahlt wird oder zu zahlen wäre, wenn dem anderen Elternteil Kinderzuschlag für dasselbe Kind nicht zustehen würde. Bei der Gewährung des Sozialzuschlages wird auch der Kinderzuschlag berücksichtigt, auf den der Arbeiter Anspruch hätte, wenn sein sonst kinderzuschlagsberechtigendes Kind nicht zur Ableistung des Grundwehrdienstes oder des Zivilen Ersatzdienstes oder zur Erfüllung der Grenzschutzdienstpflicht einberufen wäre. Bei der Berechnung sich ergebende Bruchteile eines Pfennigs sind abzurunden. Protokollerklärungen:

1. Der Sozialzuschlag gilt als ständiger Lohnzuschlag im Sinne

von § 67 Nr. 40 Abs. 1 Buchst. b) BMT-G; die Dreimonatsfrist nach der Protokollerklärung zu Buchstabe b) braucht in diesem Falle nicht erfüllt zu sein. Der Sozialzuschlag wird auch bei einer bezirklichen Regelung nach § 67 Nr. 40 Abs. 4 BMT-G neben dem Urlaubslohn gezahlt.

2. Die Vornhundertsätze gelten nur, solange der Kinderzuschlag monatlich 50 DM beträgt.
3. Anderer Elternteil im Sinne des Satzes 1 ist
 - a) der andere natürliche Elternteil,
 - b) der andere Adoptiveltern-, Großeltern- oder Pflegeeltern- teil oder
 - c) gegenüber einem Stiefeltern- teil dessen Ehegatte.

§ 5

(Für den Bereich unserer Kirche ohne Bedeutung)

§ 6

(Für den Bereich unserer Kirche ohne Bedeutung)

§ 7

Ausnahmen vom Geltungsbereich

Dieser Tarifvertrag wird nicht angewendet auf Arbeiter, die spätestens mit Ablauf des 31. Januar 1973 aus ihrem Verschulden oder auf eigenen Wunsch aus dem Arbeitsverhältnis ausgeschieden sind. Dies gilt auf Antrag nicht für Arbeiter, die in unmittelbarem Anschluß an das auf eigenen Wunsch beendete Arbeitsverhältnis bei einem Arbeitgeber, für den der BMT-G gilt, oder bei einer Körperschaft, Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts eingetreten sind.

§ 8

Inkrafttreten, Laufzeit

Dieser Tarifvertrag tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1973 in Kraft. Er kann mit einer Frist von einem Monat zum Schluß eines Kalendervierteljahres, frühestens zum 31. Dezember 1973, schriftlich gekündigt werden.

Köln, den 16. Februar 1973

Anlage

Monatstabellenlöhne
Gültig ab 1. Januar 1973
(in DM)

Lohngruppe	Monatstabellenlöhne in Stufe									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
VII	1306,95	1349,30	1388,62	1424,92	1458,19	1488,44	1515,66	1539,86	1561,03	1579,18
VI	1243,87	1284,01	1321,28	1355,69	1387,23	1415,90	1441,70	1464,64	1484,71	1501,91
V	1184,08	1222,13	1257,46	1290,07	1319,96	1347,14	1371,60	1393,34	1412,36	1428,67
IV	1127,41	1163,47	1196,96	1227,87	1256,21	1281,97	1305,15	1325,76	1343,79	1359,25
III	1073,69	1107,87	1139,61	1168,91	1195,77	1220,19	1242,17	1261,70	1278,79	1293,44
II	1022,77	1055,17	1085,26	1113,03	1138,49	1161,63	1182,46	1200,98	1217,18	1231,07
I a	974,51	1005,22	1033,74	1060,07	1084,20	1106,14	1125,88	1143,43	1158,79	1171,95
I b	953,56	983,54	1011,38	1037,08	1060,64	1082,05	1101,32	1118,45	1133,44	1146,29

Anlage

Stundensätze
der Monatstabellenlöhne (in DM)
Gültig ab 1. Januar 1973

Lohngruppe	Monatstabellenlöhne in Stufe									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
VII	7,14	7,37	7,59	7,79	7,97	8,13	8,28	8,41	8,53	8,63
VI	6,80	7,02	7,22	7,41	7,58	7,74	7,88	8,00	8,11	8,21
V	6,47	6,68	6,87	7,05	7,21	7,36	7,50	7,61	7,72	7,81
IV	6,16	6,36	6,54	6,71	6,86	7,01	7,13	7,24	7,34	7,43
III	5,87	6,05	6,23	6,39	6,53	6,67	6,79	6,89	6,99	7,07
II	5,59	5,77	5,93	6,08	6,22	6,35	6,46	6,56	6,65	6,73
I a	5,33	5,49	5,65	5,79	5,92	6,04	6,15	6,25	6,33	6,40
I b	5,21	5,37	5,53	5,67	5,80	5,91	6,02	6,11	6,19	6,26

**Monatstabellennöhne der jugendlichen Arbeiter
Gültig ab 1. Januar 1973**

(in DM)

Lohngruppe		Anlage
I b	vor Vollendung des 16. Lebensjahres	619,81
	nach Vollendung des 16. Lebensjahres	810,53
	nach Vollendung des 18. Lebensjahres	905,88
I a	vor Vollendung des 16. Lebensjahres	633,43
	nach Vollendung des 16. Lebensjahres	828,33
	nach Vollendung des 18. Lebensjahres	925,78
II	vor Vollendung des 16. Lebensjahres	664,80
	nach Vollendung des 16. Lebensjahres	869,35
	nach Vollendung des 18. Lebensjahres	971,63
III	vor Vollendung des 16. Lebensjahres	697,90
	nach Vollendung des 16. Lebensjahres	912,64
	nach Vollendung des 18. Lebensjahres	1020,01
IV	vor Vollendung des 16. Lebensjahres	732,82
	nach Vollendung des 16. Lebensjahres	958,30
	nach Vollendung des 18. Lebensjahres	1071,04
V	vor Vollendung des 16. Lebensjahres	769,65
	nach Vollendung des 16. Lebensjahres	1006,47
	nach Vollendung des 18. Lebensjahres	1124,88

Nr. 5

**Gesetz betreffend Umbenennung der landeskirchlichen
Pfarrstelle für die Hochschulen in Rüstertiel**

Der Oberkirchenrat verkündet nach erfolgter Zustimmung der Synode als Gesetz, was folgt:

§ 1

Die durch Gesetz vom 28. 5. 1956 (Gesetz- und Verordnungsblatt XIV. Band, Seite 125) errichtete landeskirchliche Pfarrstelle für die Hochschulen in Rüstertiel erhält die Bezeichnung „Studentenpfarrstelle in Wilhelmshaven“.

§ 2

Der Oberkirchenrat trifft die zur Durchführung dieses Gesetzes erforderlichen Anordnungen.

Oldenburg, den 17. Mai 1973

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
D. Harms
Bischof

Nr. 6

**Gesetz betreffend die Errichtung einer 2. Pfarrstelle in der
Ev.-luth. Kirchengemeinde Eversten-Süd**

Der Oberkirchenrat verkündet nach erfolgter Zustimmung der Synode als Gesetz, was folgt:

§ 1

Es wird eine 2. Pfarrstelle in der Ev.-luth. Kirchengemeinde Eversten-Süd errichtet.

§ 2

Der Oberkirchenrat trifft die zur Durchführung dieses Gesetzes erforderlichen Anordnungen.

Oldenburg, den 17. Mai 1973

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
D. Harms
Bischof

Nr. 7

**Gesetz betreffend Umgliederung der Kirchengemeinde
Bardewisch**

§ 1

Die Kirchengemeinde Bardewisch wird aus dem Kirchenkreis Elsfleth in den Kirchenkreis Delmenhorst eingegliedert.

§ 2

Die vom Gemeindegemeinderat gem. Art. 56 Abs. 1 Ziffer 3 der Kirchenordnung entsandten Kirchenältesten scheidet aus der Kreissynode Elsfleth aus und werden Mitglied der Kreissynode Delmenhorst.

§ 3

Der Oberkirchenrat trifft die zur Durchführung dieses Gesetzes erforderlichen Anordnungen.

§ 4

Das Gesetz tritt am 1. Juli 1973 in Kraft.

Oldenburg, den 17. Mai 1973

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
D. Harms
Bischof

Nr. 8

Bekanntmachung

**Neufassung des Apostolischen Glaubensbekenntnisses und des
Nicänischen Glaubensbekenntnisses**

Die 40. Synode hat auf ihrer 3. Tagung am 15. Mai 1973 die Freigabe der neuen ökumenischen Texte beschlossen.

Der neue Text des Apostolicums wird in der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg eingeführt und ist spätestens ab 1. Advent 1973 im Gottesdienst und im Unterricht zu verwenden.

Oldenburg, den 20. Mai 1973

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
D. Harms
Bischof

Das Apostolische Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde,
und an Jesus Christus,
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten.
Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten
und das ewige Leben. Amen.

Das Nicänische Glaubensbekenntnis

Wir glauben an den einen Gott, den Vater, den Allmächtigen,
der alles geschaffen hat, Himmel und Erde,
die sichtbare und die unsichtbare Welt.
Und an den einen Herrn Jesus Christus,
Gottes eingeborenen Sohn,
aus dem Vater geboren vor aller Zeit:
Gott von Gott, Licht vom Licht, wahrer Gott vom wahren Gott,
gezeugt, nicht geschaffen, eines Wesens mit dem Vater;
durch ihn ist alles geschaffen.

Für uns Menschen und zu unserm Heil ist er vom Himmel
gekommen,
hat Fleisch angenommen
durch den Heiligen Geist von der Jungfrau Maria
und ist Mensch geworden.

Er wurde für uns gekreuzigt unter Pontius Pilatus,
hat gelitten und ist begraben worden,
ist am dritten Tage auferstanden nach der Schrift

und aufgeföhren in den Himmel.

Er sitzt zur Rechten des Vaters
und wird wiederkommen in Herrlichkeit,
zu richten die Lebenden und die Toten;
seiner Herrschaft wird kein Ende sein.

Wir glauben an den Heiligen Geist, der Herr ist und lebendig
macht,

der aus dem Vater und dem Sohn hervorgeht,
der mit dem Vater und dem Sohn angebetet und verherrlicht
wird,

der gesprochen hat durch die Propheten,
und die eine, heilige, allgemeine und apostolische Kirche.

Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden.

Wir erwarten die Auferstehung der Toten
und das Leben der kommenden Welt. Amen.

Nr. 9

Bekanntmachung

der Stellungnahme des Theologischen Ausschusses zur Taufe.

Der Oberkirchenrat macht nachstehend die Stellungnahme des Theologischen Ausschusses zur Taufe bekannt, der die 39. Synode auf ihrer 8. Tagung vom 24. bis 26. Mai 1971 zugestimmt hat.

Oldenburg, den 20. Mai 1973

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
D. Harms
Bischof

Stellungnahme des Theologischen Ausschusses zur Taufe

1. Das Nachdenken über die Taufe hat anzusetzen bei einer schrift- und bekenntnisgemäßen Predigt von der Taufe, als einer Weise, in der Jesus Christus selbst uns die Gaben des rettenden Evangeliums zueignet und die Getauften ihm im Glauben übereignet werden.

Erläuterung: Dieser erste Satz stellt alles Nachdenken und Reden über Taufe in den Zusammenhang der Predigt und ordnet damit zugleich diese Predigt selbst den anderen Weisen der Selbstmitteilung Jesu Christi in Taufe und Abendmahl zu, so daß gewahrt bleibt, daß Wort und Sakrament dieselbe Wirkung haben, jeweils in modalverschiedener Weise. Die Einmaligkeit und Unwiederholbarkeit der Taufe akzentuiert dabei die Einmaligkeit und Unwiederholbarkeit des Kreuzesopfers Jesu Christi, in das wir durch die Anteilhabe an der Taufe einbezogen sind.

2. In diesem Zusammenhang ist Taufe Zueignung des neuen Lebens, und neues Leben ist Aneignung der Taufe. Die Spendung der Taufe kann daher weder positiv noch negativ von einem bestimmten Lebensalter oder meßbaren Glaubensstand abhängig gemacht werden, denn auch der Gehorsam der Glaubenden vermag nicht weiter vorzudringen, als bis zu dem, was im Anfang an uns geschehen ist.

Erläuterung: Hier wird eingegangen auf den Zusammenhang von Taufe und Glaube. Positiv, und negativ wird festgestellt, daß Taufe weder von meßbarem Glaubensstand noch von bestimmtem Lebensalter abhängig gemacht werden kann. Die Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg ist durch kein Gesetz auf ein bestimmtes Taufalter festgelegt. Sie braucht daher denjenigen, welche die Freudigkeit zur Taufe ihrer Kinder haben, diese Freudigkeit nicht zu verderben durch überspitzte Anforderungen an die von ihnen zu gewährleistende christliche Erziehung, denn welcher Christ könnte schon im Bewußtsein seiner Verantwortung eine solche Gewährleistung übernehmen? Sie braucht aber auch diejenigen nicht unter Maßnahmen von Kirchenzucht zu stellen, die in erster Selbstprüfung es für geraten halten, die Taufe ihrer Kinder in ein späteres Lebensalter zu verlegen. Es gilt hier: Nicht das Fehlen, sondern die Verachtung der Taufe stürzt ins Verderben. Solche Verachtung könnte dort bestehen, wo man die Taufe nur als Sitte mitmacht, ohne Folgerungen für das eigene Leben und die christliche Erziehung daraus zu ziehen, oder wo man die Taufe der Kinder nur deshalb unterläßt, um sich das eigene Nachdenken zu dieser Frage zu ersparen.

Die Freiheit, die wir in der oldenburgischen Kirche haben, sollte dann auch sinnvoll genutzt werden.

3. Die Kirche als ganze, wie jede einzelne Gemeinde, trägt Verantwortung für ihre getauften Glieder, für deren ungetaufte

Kinder, wie für Taufbewerber und Ungetaufte in ihrer Mitte. In dieser gemeinsamen Verantwortung — und hier kommt jetzt eine Bitte an die Synode — bittet die Synode, alle Pastoren und Kirchenältesten, daran mitzuwirken, daß

- a) die Bedeutung der Taufe innerhalb und außerhalb von Gottesdienst und Tauffeier recht bezeugt werde,
- b) Taufgespräche mindestens anläßlich der Taufe des ersten Kindes Voraussetzung für die Taufe sind,
- c) Seminare auch für Taufeltern, wie für Eltern überhaupt, angeboten werden.

Erläuterung: Hier wird dann Ort und Gelegenheit sein, vorhandene Taufsitte und Taufpraxis auch kritisch zu reflektieren und der Frage Raum zu geben, ob und wie die Taufe nach vorangegangener Katechumenat neben der Taufe in Hinführung auf das Katechumenat als echte zweite Möglichkeit wieder bewußt gemacht werden kann.

4. Für das Mitgliedschaftsrecht der Kirche wird zu erwägen sein, welcher Status denen zukommt, die

- a) als Erwachsene sich um die Taufe bewerben,
- b) als christlich Erzogene noch nicht getauft sind, und
- c) als Getaufte noch nicht zum Abendmahl zugelassen sind.

Erläuterung: Der Theologische Ausschuss hat gemeint, für diese mehr kirchenrechtlichen Fragen nicht in erster Linie sachverständig zu sein und meint, daß hier die Mitwirkung mindestens und überhaupt die Arbeit des Verfassungs- und Rechtsausschusses einsetzen müsse.

5. Der Oberkirchenrat wird gebeten, den Kreiskonventen und Kreissynoden die Behandlung der Tauffrage zu empfehlen.

Nr. 10

Bekanntmachung

des Gesetzes über den Austritt aus Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts in Niedersachsen (Kirchenaustrittsgesetz — KiAustrG)

Nachstehend wird das Gesetz über den Austritt aus Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts in Niedersachsen (Kirchenaustrittsgesetz — KiAustrG) vom 4. Juli 1973 (Nieders. GVBl. 1973 Seite 221) bekanntgemacht.

Mit Inkrafttreten dieses Gesetzes am 1. 4. 1974 tritt „das Gesetz für den Freistaat Oldenburg, betreffend den Austritt aus den Religionsgesellschaften öffentlichen Rechts, vom 18. Mai 1922 (Nieders. GVBl. Sb. II S. 403), geändert durch § 18 Abs. 1 Satz 2 Nr. 4 Buchst. b des Kirchensteuerrahmengesetzes vom 10. Februar 1972 (Nieders. GVBl. S. 109)“ außer Kraft.

Oldenburg, den 8. August 1973

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
Dr. Hemprich
Oberkirchenrat

Gesetz

über den Austritt aus Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts in Niedersachsen (Kirchenaustrittsgesetz — KiAustrG)

Vom 4. Juli 1973

Der Niedersächsische Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

§ 1

(1) Den Austritt aus einer Kirche, Religionsgemeinschaft oder Weltanschauungsgemeinschaft, die die Rechte einer Körperschaft des öffentlichen Rechts besitzt, kann erklären, wer das 14. Lebensjahr vollendet hat. Ist eine solche Person geschäftsunfähig, so kann ihr gesetzlicher Vertreter, dem die Sorge für die Person zusteht, den Austritt erklären. Er bedarf dazu der Genehmigung des Vormundschaftsgerichts. Wer in der Geschäftsfähigkeit beschränkt ist, bedarf zur Austrittserklärung nicht der Einwilligung seines gesetzlichen Vertreters.

(2) Den Austritt für eine Person, die das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, kann der gesetzliche Vertreter, dem die Sorge für die Person zusteht, erklären. Ist dieser ein Vormund oder Pfleger, so bedarf er dazu der Genehmigung des Vormundschaftsgerichts. Hat das Kind das 12. Lebensjahr vollendet, so kann der Austritt nicht gegen seinen Willen erklärt werden.

(3) Eine Austrittserklärung durch einen bevollmächtigten Vertreter ist nicht zulässig.

§ 2

(1) Der Austritt ist dem Standesbeamten gegenüber zu erklären. Zur Entgegennahme der Erklärung ist der Standesbeamte zuständig, in dessen Bezirk der Erklärende seinen Wohnsitz, beim Fehlen eines Wohnsitzes seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat.

(2) Die Austrittserklärung kann mündlich oder schriftlich abgegeben werden. Sie darf keine Vorbehalte, Bedingungen oder Zusätze enthalten. Über die mündliche Erklärung ist eine Niederschrift aufzunehmen. Die schriftliche Erklärung muß öffentlich beglaubigt sein. Der Nachweis der Zugehörigkeit zu der Religionsgemeinschaft ist nicht erforderlich.

§ 3

(1) Die mündliche Erklärung wird einen Monat nach ihrer Abgabe, die schriftliche einen Monat nach ihrem Zugang wirksam. Bis zu diesem Zeitpunkt kann der Erklärende die Erklärung in der Form des § 2 Abs. 2 gegenüber dem Standesbeamten widerrufen.

(2) Mit der Wirksamkeit der Erklärung entfallen für den Bereich des staatlichen Rechts sämtliche Rechte und Pflichten, die auf der persönlichen Zugehörigkeit zu der Kirche, Religionsgemeinschaft oder Weltanschauungsgemeinschaft beruhen. § 3 Abs. 2 des Kirchensteuerrahmengesetzes vom 10. Februar 1972 (Nieders. GVBl. S. 109) bleibt unberührt.

§ 4

(1) Der Standesbeamte hat die Kirche, Religionsgemeinschaft oder Weltanschauungsgemeinschaft, der der Erklärende angehört, von der Abgabe der Austrittserklärung und ihrem etwaigen Widerruf unverzüglich durch Übersendung einer beglaubigten Abschrift der Erklärung zu unterrichten.

(2) Sobald die Austrittserklärung wirksam geworden ist, hat der Standesbeamte dem Erklärenden hierüber eine Bescheinigung zu erteilen.

(3) Die Beteiligten können bei dem Amtsgericht die Feststellung beantragen, daß die gesetzlichen Voraussetzungen für die Erteilung der Bescheinigung gemäß Absatz 2 nicht gegeben waren. Auf das Verfahren ist Artikel 7 des Niedersächsischen Gesetzes über die freiwillige Gerichtsbarkeit in der Fassung vom 24. Februar 1971 (Nieders. GVBl. S. 43) anzuwenden.

§ 5

(1) Wer aus einer Kirche, Religionsgemeinschaft oder Weltanschauungsgemeinschaft, die die Rechte einer Körperschaft des öffentlichen Rechts besitzt, in eine andere derartige Körperschaft übertreten will, kann anstelle des Austritts bei der aufnehmenden Körperschaft den Übertritt erklären, sofern die beteiligten Körperschaften den Übertritt durch Vereinbarung zugelassen haben. § 1 gilt entsprechend.

(2) Die Vereinbarung muß sicherstellen, daß der Übertritt entsprechend § 2 Abs. 2 erklärt wird. Sie ist der Landesregierung anzuzeigen und, sofern sie den gesetzlichen Erfordernissen entspricht, von dieser im Niedersächsischen Ministerialblatt zu veröffentlichen. Die Wirksamkeit der Vereinbarung tritt in dem von ihr bezeichneten Zeitpunkt, frühestens jedoch mit ihrer Veröffentlichung, ein.

(3) Die in der Vereinbarung bestimmte Stelle der aufnehmenden Körperschaft hat dem nach § 2 Abs. 1 zuständigen Standesbeamten unverzüglich eine beglaubigte Abschrift der Übertrittserklärung zu übersenden.

(4) Der Übertritt wird einen Monat nach dem Zugang der Mitteilung an den Standesbeamten wirksam. Bis zu diesem Zeitpunkt kann der Übergetretene die Übertrittserklärung in der Form des § 2 Abs. 2 gegenüber dem Standesbeamten widerrufen. Der Übertritt hat die in § 3 Abs. 2 bestimmte Wirkung eines Austritts. Hierüber erteilt der Standesbeamte dem Übergetretenen eine Bescheinigung.

(5) Das Recht, nach den Vorschriften dieses Gesetzes aus einer Kirche, Religionsgemeinschaft oder Weltanschauungsgemeinschaft des öffentlichen Rechts auszutreten, wird durch eine Vereinbarung gemäß Absatz 1 nicht berührt.

§ 6

Das Verfahren vor dem Standesbeamten nach diesem Gesetz ist gebührenfrei.

§ 7

Die den Gemeinden durch dieses Gesetz entstehenden Kosten werden im Rahmen des Finanzausgleichs gedeckt.

§ 8

Für eine vor dem Inkrafttreten dieses Gesetzes abgegebene Austrittserklärung gelten die bisherigen Bestimmungen.

§ 9

(1) Dieses Gesetz tritt am 1. April 1974 in Kraft.

(2) Gleichzeitig treten alle bisher geltenden Vorschriften über den Kirchaustritt außer Kraft. Insbesondere werden aufgehoben:

1. das braunschweigische Gesetz, die Verhältnisse der Dissidenten betreffend, vom 25. März 1873 (Nieders. GVBl. Sb. III S. 114),
2. die braunschweigische Verordnung, die Ausführung der Gesetze Nr. 62 und Nr. 63 vom 25. März 1873 über die Verhältnisse der Dissidenten und über die Verabsäumung der sechswöchigen Tauffrist betreffend, vom 13. November 1873 (Nieders. GVBl. Sb. III S. 114),
3. das braunschweigische Gesetz über den Austritt aus der Kirche vom 23. Januar 1919 (Nieders. GVBl. Sb. II S. 401),
4. das braunschweigische Gesetz über die Führung der Dissidentenregister vom 11. Mai 1921 (Nieders. GVBl. Sb. II S. 401),
5. die braunschweigische Verordnung zur Vereinfachung der Dissidentenregister vom 17. Juni 1921 (Nieders. GVBl. Sb. II S. 401),
6. die braunschweigische Verordnung über das Dissidentenregister vom 29. April 1929 (Nieders. GVBl. Sb. II S. 402),
7. das Gesetz für den Freistaat Oldenburg, betreffend den Austritt aus den Religionsgesellschaften öffentlichen Rechts, vom 18. Mai 1922 (Nieders. GVBl. Sb. II S. 403), geändert durch § 18 Abs. 1 Satz 2 Nr. 4 Buchst. b des Kirchensteuerrahmengesetzes vom 10. Februar 1972 (Nieders. GVBl. S. 109),
8. Artikel 76 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 der Verfassung des Freistaats Preußen vom 30. November 1920 (Nieders. GVBl. Sb. II S. 5), geändert durch § 18 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 Buchst. e des Kirchensteuerrahmengesetzes vom 10. Februar 1972 (Nieders. GVBl. S. 109),
9. das preußische Gesetz, betreffend den Austritt aus den Religionsgesellschaften öffentlichen Rechts, vom 30. November 1920 (Nieders. GVBl. Sb. II S. 361), geändert durch § 18 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 Buchst. f des Kirchensteuerrahmengesetzes vom 10. Februar 1972 (Nieders. GVBl. S. 109),
10. das schaumburg-lippische Gesetz, betr. den Austritt aus der Kirche, vom 21. März 1896 (Nieders. GVBl. Sb. III S. 125), geändert durch § 18 Abs. 1 Satz 2 Nr. 5 Buchst. d des Kirchensteuerrahmengesetzes vom 10. Februar 1972 (Nieders. GVBl. S. 109),
11. § 5 Nrn. 10 und 11 des Gesetzes über Gebührenbefreiung, Stundung und Erlaß von Kosten in der Gerichtsbarkeit vom 10. April 1973 (Nieders. GVBl. S. 111).
Hannover, den 4. Juli 1973

Der Niedersächsische Ministerpräsident

Kubel

Der Niedersächsische Kultusminister
von Oertzen

Nr. 11

Bekanntmachung

der Stellungnahme der Synode der Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen zu der Vereinbarung zu den Artikeln 5 und 6 des Niedersächsischen Konkordats

Nachstehend wird die Stellungnahme der Synode der Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen vom 24. Januar 1973 zu der Vereinbarung, die zwischen dem Lande Nie-

dersachsen und der röm.-kath. Kirche zu den Artikeln 5 und 6 des Niedersächsischen Konkordats im Bereich des Schulwesens und der Lehrerbildung getroffen worden ist, bekanntgemacht.

Oldenburg, den 8. August 1973

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
Rechenmacher
Oberkirchenrat

Stellungnahme
der Synode der Konföderation evangelischer Kirchen
in Niedersachsen
zu der Vereinbarung zu den Artikeln 5 und 6 des
Niedersächsischen Konkordats im Bereich des Schulwesens
und der Lehrerbildung

1. Die Synode der Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen teilt gemäß den Entschlüssen ihrer Mitgliedskirchen aus dem Jahre 1965 nach wie vor die Auffassung, daß die Schule für Schüler aller Bekenntnisse die Regelschule in Niedersachsen sein soll. Die evangelischen Kirchen in Niedersachsen haben in den vergangenen Jahren mit dazu beigetragen, daß das Schulwesen unter weitgehendem Verzicht auf evangelische Bekenntnisschulen fortentwickelt wurde.

Die Synode erwartet, daß die öffentliche Schule eine freie Schule für Schüler aller Bekenntnisse bleibt, in der die positive religiöse Bekenntnisfreiheit, die Auseinandersetzung mit Sinn- und Wertfragen und die offene Begegnung mit Andersdenken gesichert sind.

Sie erinnert das Land Niedersachsen angesichts der Reformen im Schulwesen nachdrücklich an die übernommene Verpflichtung, den evangelischen Religionsunterricht in der öffentlichen Schule wie andere Fächer zu fördern.

2. Die Synode nimmt zur Kenntnis, daß das Land Niedersachsen mit der römisch-katholischen Kirche die aus den Veränderungen im Schulwesen sich ergebenden Fragen im Sinne des Konkordats von 1965 regelt. Die durch die Synode der Konföderation vertretenen Kirchen gehen hinsichtlich ihrer Stellung zu dem öffentlichen Schulwesen von anderen Grundgedanken aus als die römisch-katholische Kirche.

3. Die Synode fordert von allen zuständigen Stellen, daß bei der Errichtung von privaten katholischen Hauptschulen — einschließlich Orientierungsstufe — eine Benachteiligung nicht-katholischer Kinder ausgeschlossen wird.

4. Die geplante Errichtung von 18 katholischen Privatschulen im Hauptschulbereich — einschließlich Orientierungsstufe — mit einem besonders günstigen Finanzierungsschlüssel schafft neben dem öffentlichen Schulwesen zwei Gruppen von Privatschulen, die vom Land unterschiedlich gefördert werden. Daraus müssen sich — auch unter dem verfassungsrechtlichen Gesichtspunkt der Gleichbehandlung — Spannungen ergeben.

Privatschulen mit Modellcharakter im pädagogischen, schulorganisatorischen oder diakonischen Bereich stellen eine notwendige Ergänzung des öffentlichen Schulwesens dar.

Die Synode fordert die zuständigen Stellen auf, durch eine entsprechende Änderung oder Ergänzung des Privatschulgesetzes dafür zu sorgen, daß eine Ungleichheit zwischen den Privatschulen im Lande Niedersachsen nicht entsteht und die Leistungen verbessert werden.

5. Die Synode nimmt zur Kenntnis, daß für Osnabrück und Vechta ein gemeinsamer Fachbereich für katholische Theologie und Religionspädagogik eingerichtet werden soll.

Die Synode erwartet, daß bei Universitätsgründungen und bei der Integration von Abteilungen der Pädagogischen Hochschule Niedersachsen in bestehende Universitäten die Fächer evangelische Theologie und Religionspädagogik so ausgestattet werden, daß auch im Fach evangelische Religion eine Ausbildung für Lehrer aller Schulstufen gewährleistet wird.

Nr. 12

Bekanntmachung
betreffend Neuwahl des Kirchensteuerbeirates der 40. Synode

Gemäß § 4 des Kirchengesetzes über die Zuweisung von Anteilen aus dem Landeskirchensteueraufkommen an die Kirchengemeinden (Zuweisungsgesetz — ZuWG) vom 2. Juni 1972

(GVBl. Bd. XVII, S. 196) ist eine Neuwahl erforderlich geworden.

Die 40. Synode hat auf ihrer 2. Tagung am 16. November 1972 folgende Synodale in den Kirchensteuerbeirat gewählt:

Kirchenkreis Ammerland:

Prof. Dr. Friedrich Meyer, 291 Westerstede, Melmenkamp 21

Kirchenkreis Brake:

Pfarrer Jürgen Meyer, 2881 Ovelgönne, Ev. Pfarramt

Kirchenkreis Butjadingen:

Oberingenieur Albert Schaarschmidt, 289 Nordenham, Saarstraße 9

Kirchenkreis Cloppenburg:

Bauunternehmer Siegfried Wegner, 4573 Lönning, Birkenweg

Kirchenkreis Delmenhorst:

Pfarrer Paul Trensky, 287 Delmenhorst, Albert-Schweitzer-Straße 5

Kirchenkreis Elsfleth:

Kreispfarrer Klaus-Otto Wiepken, 2901 Eckfleth, Ev. Pfarramt

Kirchenkreis Jever:

Pfarrer Rudolf Brahms, 2941 Wangerland 11, Minsin, Ev. Pfarramt

Kirchenkreis Oldenburg I:

Gewerkschaftssekretär Werner Hardt, 29 Oldenburg, Mittelweg 30

Kirchenkreis Oldenburg II:

Verwaltungsschulrektor Joachim Wendt, 29 Oldenburg, Windthorststraße 20

Kirchenkreis Varel:

Dr. Arwed Brüstlein, 293 Varel, Windallee 25

Kirchenkreis Vechta:

Pfarrer Joachim Münnich, 2841 Steinfeld, Ev. Pfarramt

Kirchenkreis Wildeshausen:

Diakon Eberhard Klein, 2878 Wildeshausen, Dr. Klingenbergstraße 36

Kirchenkreis Wilhelmshaven:

Oberstadtdirektor a. D. Dr. Walther Schumann, 294 Wilhelmshaven, Adalbertstraße 30

Oldenburg, den 8. August 1973

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
Dr. Hemprich
Oberkirchenrat

Nr. 13

Bekanntmachung

betreffend Nachwahlen zu den Ausschüssen der 40. Synode

Die 40. Synode hat in ihrer Sitzung am 17. Mai 1973 den Synodalen Pfarrer Orth, Oldenburg, in den Geschäftsausschuß, den Erziehungsausschuß und den Ausschuß für Gemeindedienst gewählt.

Oldenburg, den 8. August 1973

Der Oberkirchenrat
der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg
Dr. Hemprich
Oberkirchenrat

Nachrichten

Gestorben:

- 24. 12. 1972 Pfarrer Carl Bruns, Oldenburg
- 6. 2. 1973 Kirchenrat Hugo Harms, Jever
- 7. 3. 1973 Pastorin Hildegard Stracke, Wilhelmshaven

Berufen:

- 16. 12. 1972 Pfarrer Eberhard Braunschön, Ganderkesee, zum Pfarrer in Lönning
- 1. 1. 1973 Pfarrer Wolfgang Schley, Wilhelmshaven, auf die landeskirchliche Pfarrstelle für die Hochschulen in

- Rüstersiel, jetzt: Studentenpfarrstelle in Wilhelmshaven
16. 1. 1973 Pfarrer Harm Stöver, Apen, zum Pfarrer in Cleverns-Sandel
1. 2. 1973 Pastor Edwin Notholt, Wilhelmshaven, auf die Pfarrstelle in Neuengroden
1. 3. 1973 Pfarrer Erwin Haar, Oldenburg, auf die landeskirchliche Pfarrstelle f. christl. Unterweisung an den Schulen in Delmenhorst
1. 3. 1973 Pastor Uwe Harms, Jever, auf eine Pfarrstelle in Jever
1. 3. 1973 Pfarrer Dirk Janssen, Grabstede, zum Pfarrer in Rastede
1. 4. 1973 Pastor Gerhard Fröhlich, auf die Pfarrstelle Blexen, Friedrich-August-Hütte
1. 4. 1973 Pastor Horst Plauschin, Delmenhorst, auf eine Pfarrstelle in Delmenhorst
1. 5. 1973 Frau Pastorin Elisabeth Bongertz, Mülheim/Ruhrbroich, auf die landeskirchliche Pfarrstelle für Frauenarbeit
1. 5. 1973 Kirchenrat Paul Reinhardt, Seggebruch, zum Pfarrer in Wilhelmshaven
1. 5. 1973 Pfarrer Johannes Töllner, Varel, auf die Pfarrstelle in Wangeroooge
1. 5. 1973 Pastor Karl-Anton Linnemann, Vechta, zum Pfarrdiakon in Emstek
1. 6. 1973 Pastor Ernst-Gerhard Wolter, Varel, auf die landeskirchliche Pfarrstelle für besondere Dienste
1. 6. 1973 Pfarrer Oskar Lützwow, Nürnberg, auf die Pfarrstelle für den Dienst in der Mission
1. 6. 1973 Pastor Frank Klimmek, Cäciliengroden, auf die 2. Pfarrstelle in Sande (Cäciliengroden)
16. 6. 1973 Pastor Lucjan Steinhagen, Westerstede, auf die 5. Pfarrstelle in Westerstede
16. 6. 1973 Pfarrer Walter Lück, Offenbach (Main), auf das landeskirchliche Pfarramt für Religionspädagogik in der Stadt Oldenburg

Eingeführt:

3. 12. 1972 Pfarrer Harald Hartung, in Heppens
3. 12. 1972 Pastor Wilhelm Beneker, in Brake
10. 12. 1972 Pfarrer Wolfgang Richter, in Delmenhorst
4. 2. 1973 Pfarrer Edwin Notholt, in Neuengroden
18. 2. 1973 Pfarrer Justus Roeder, in Voslapp
25. 3. 1973 Pfarrer Harm Stöver, in Cleverns-Sandel
20. 5. 1973 Pfarrer Dirk Janssen, in Rastede
27. 5. 1973 Pfarrer Horst Plauschin, in Delmenhorst
27. 5. 1973 Pfarrer Gerhard Fröhlich, in Blexen, Friedrich-August-Hütte
17. 6. 1973 Kirchenrat Paul Reinhardt, in Wilhelmshaven
17. 6. 1973 Pfarrer Lucjan Steinhagen, in Westerstede
1. 7. 1973 Pfarrer Uwe Harms, in Jever
8. 7. 1973 Pfarrer Frank Klimmek, in Sande (Cäciliengroden)
15. 7. 1973 Pfarrer Johannes Töllner, in Wangeroooge

Eingewiesen — beauftragt:

12. 2. 1973 Vikar Rainer Schumann, Oldenburg, nach Eversten, Bloherfelde I
19. 3. 1973 Pastor Hartmut Puntigam, Delmenhorst, mit der Versorgung der Pfarrstelle für christliche Unter-

weisung an den Berufsschulen in der Gemeinde Delmenhorst

Zu Pfarrvikaren wurden ernannt:

1. 3. 1973 Vikar Martin Kuhn, Oldenburg
1. 3. 1973 Vikar Reinhard Grebe, Wilhelmshaven
1. 3. 1973 Vikar Jörg Meyer, Bookholzberg

Ordiniert:

25. 2. 1973 Pfarrvikar Manfred Lichtenberger, in Delmenhorst, Heilig-Geist-Kirche
25. 2. 1973 Pfarrvikar Hartmut Puntigam, in Delmenhorst, Heilig-Geist-Kirche
25. 2. 1973 Pfarrvikar Jost Schütte, in Delmenhorst, Heilig-Geist-Kirche

In den Ruhestand getreten:

31. 3. 1973 Pfarrer Karl Ketelhut, Sandkrug
30. 4. 1973 Pfarrer Rudi Meyer, Wangeroooge
31. 5. 1973 Pfarrer Johannes Wolter, Ohmstede
31. 5. 1973 Pfarrer Eugen Hoffmann, Huntlosen
31. 5. 1973 Pfarrer Benno Krause, Delmenhorst

Aus dem Dienst der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg ausgeschieden:

31. 8. 1973 Pfarrer Harald Groß, Wilhelmshaven

Prüfungen:

(II. Theol. Examen)

7. 2. 1973 Hartmut Puntigam, Delmenhorst
7. 2. 1973 Manfred Lichtenberger, Wilhelmshaven
7. 2. 1973 Jost Schütte, Delmenhorst

Berichtigung:

31. 12. 1970 Pfarrer Erich Blanken, Langwarden, in den Ruhestand getreten

Berichtigung GVBl. Bd. XVII, Seite 126 und 127

Im Verzeichnis der Synodalen und Ersatzmitglieder bzw. des Synodalausschusses der 40. Synode der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg ist

- a) als Ersatzmitglied für den Synodalen Wendt (Kirchenkreis Oldenburg II):
Rechtsanwalt Karl Hibben, 2901 Friedrichsfehn, Dorfstraße,
- b) als Ersatzmitglied für den Synodalen Ferchland (Kirchenkreis Wildeshausen):
Pfarrer Bernhard Müller, 2904 Sandkrug, Bahnhofstraße, nachzutragen;
- c) an die Stelle des aus dem Synodalausschuß ausgeschiedenen Mitglieds Pfarrer Jacoby, Oldenburg, ist das bisherige 1. Ersatzmitglied
Pfarrer Krause, Burhave, einzusetzen.
Das bisherige 2. Ersatzmitglied
Kreispfarrer Deringer, Wilhelmshaven,
tritt als 1. Ersatzmitglied an die Stelle von Pfarrer Krause.

Bibliothek des Ev.-Luth. Oberkirchenrats Oldenburg Neuerwerbungen von April 1972 bis Oktober 1972

- Algermissen, Konrad:** Konfessionskunde. Neu bearb. v. H. Fries u. a. 8. Aufl. Paderborn 1966.
- Amt, Das Diakonische, der Kirche.** Hrsg. v. H. Krimm 2. Aufl. 1965.
- Amt, Kirchliches, im Umbruch.** Hrsg. v. Hans-Dieter Bastian (= Gesellschaft u. Theologie/Praxis d. Kirche. Bd. 7). München/Mainz 1971.
- Angst in der Kirche verstehen und überwinden.** Hrsg. v. Rudolf Bohren u. N. Greinacher (= Gesellsch. u. Theol./Praxis d. Kirche. Bd. 12). München/Mainz 1972.
- Anselm von Canterbury:** Monologion. Proslogion. Die Vernunft und das Dasein Gottes. Deutsch-Latein. Übers., eingl. u. erl. v. Rudolf Allers. Köln 1966.
- Ansprenger, Franz:** Der Schwarz-Weiß-Konflikt in Afrika (= Entwicklung u. Frieden. Bd. 1). München/Mainz 1971.
- Apel, Karl Werner:** Dialog mit der jungen Generation über Glauben und Leben. Bd. 4. Stuttgart 1972.
- Artikel, Die Wittenberger, von 1536.** Latein. u. deutsch z. ersten Male hrsg. v. Georg Mentz. Repr. Nachdr. d. 1. Aufl. Leipzig 1905. Darmstadt 1968.
- Asendorf, Ulrich:** Gekreuzigt und auferstanden. Luthers Herausforderung an die moderne Christologie (= Arbeiten z. Geschichte u. Theologie d. Luthertums. Bd. 25). Hamburg 1971.
- Auferstehung heute gesagt.** Osterpredigten d. Gegenwart. 3. Aufl. 1971.
- Bainton, Roland H.:** Erasmus. Reformator zwischen den Fronten [deutsch]. (Aus d. Amerikan. übers. v. Elisabeth Langerbeck.) Göttingen 1972).
- Baltensweiler, Heinrich:** Kirchengemeinde in der Vorstadt. Das Binninger Modell. Zürich 1971.
- Bardenhewer, Otto:** Geschichte der altkirchlichen Literatur. Unveränd. fotomech. Nachdr. versch. Aufl. Bd. 1—5. Darmstadt 1962.
- Barthold, Friedrich Wilhelm:** Die Erweckten im protestantischen Deutschland während d. Ausgangs d. 17. u. der 1. Hälfte des 18. Jahrh., besonders die frommen Grafenhöfe. Repr. Nachdr. aus: Histor. Taschenbuch . . . 1852 u. 1853. 2. unveränd. Aufl. Darmstadt 1968.
- Bastian, Hans-Dieter:** Kommunikation. Wie christlicher Glaube funktioniert (= Themen d. Theologie. Bd. 13). Stuttgart 1972.
- Baumbach, Günther:** Jesus von Nazareth i. Lichte der jüdischen Gruppenbildung (= Aufsätze u. Vorträge z. Theol. u. Rel. Wiss. H. 54). Berlin 1971.
- Baur, Ferdinand Christian:** Die christliche Gnosis oder die christl. Religionsphilosophie i. ihrer geschichtl. Entwicklung. Unveränd. reprod. Nachdr. d. Ausg. Tübingen 1835. Darmstadt 1967.
- Below, Georg von:** Der Ursprung der deutschen Stadtverfassung. Unveränd. fotomech. Nachdr. d. Orig. Ausg. 1892). Köln 1968.
- Benckert, Heinrich:** Theologische Bagatellen. Ges. Aufsätze. Hrsg. v. Gottfried Holtz u. Martin Kuske. Berlin 1970.
- Benz, Ernst:** Neue Religionen. Stuttgart 1971.
- Benz, Ernst:** Die Vision. Erfahrungsformen u. Bilderwelt. Stuttgart 1969.
- Benz, Ernst:** Der Heilige Geist in Amerika. Düsseldorf/Köln 1970.
- Berger, Klaus:** Die Gesetzesauslegung Jesu. Teil 1: Markus und Parallelen (= Wiss. Monogr. z. AT u. NT Bd. 40). Neukirchen 1972.
- Betz, Hans-Dieter:** Der Apostel Paulus und die sokratische Tradition. Exeget. Untersuchg. z. seiner „Apologie“. 2. Korinther 10—13 (= Beitr. z. histor. Theol. Bd. 45). Tübingen 1972.
- Das Bild vom Menschen — wie ist es heute, wie soll es werden.** Hrsg. v. Balthasar Staehelin u. Silvio Jenny (= Engadiner Kollegium. Zürich 1971.
- Bildung als Aufgabe der Kirche.** Problemskizzen u. Modelle. Zus.-gest. u. erl. v. Gerta Scharffenorth, unter Mitarb. v. . . . (= epd-Dokumentation. Bd. 7). Witten 1972.
- Bindung, Die territoriale, der evangelischen Kirche in Geschichte und Gegenwart.** Hrsg. v. Karlheinz Durrath u. Hans-Walter Krumwiede (= Veröffentl. d. Arbeitsgem. f. d. Archiv- u. Bibliothekswesen i. d. ev. Kirche. Bd. 9). Neustadt/Aisch 1972.
- Bizer, Christoph:** Unterricht und Predigt. Analysen u. Skizzen zum Ansatz katechet. Theologie [Theol. Habilitation]. Gütersloh 1972.
- Bloch, Ernst:** Das Materialismusproblem, seine Geschichte und Substanz. Frankfurt/M. 1972.
- Boberach, Heinz:** Berichte des SD und der Gestapo über Kirchen u. Kirchenvolk in Deutschland 1934—1944 (= Veröffentl. d. Kommission f. Zeitgesch. Reihe A: Quellen. Bd. 12). Mainz 1971.
- Boecker, Hans Jochen:** Die Beurteilung der Anfänge des Königtums in den deuteronomistischen Abschnitten des 1. Samuelbuchs (= Wiss. Monogr. z. AT u. NT. Bd. 31). Neukirchen 1969.
- Boff, Leonardo:** Die Kirche als Sakrament im Horizont der Welt Erfahrung (= Konfessionskundl. u. kontroverstheol. Studien. Bd. 28). Paderborn 1972.
- Bohnen, Rudolf:** Predigtlehre (= Einführung i. d. ev. Theol. Bd. 4). München 1971.
- Borée, Wilhelm:** Die alten Ortsnamen Palästinas. Repr. Nachdr. d. Ausg. Leipzig 1930. 2. Aufl. Hildesheim 1968.
- Bosse, Hans:** Marx—Weber—Troeltsch. Religionssoziologie u. marxist. Ideologiekritik (= Gesellsch. u. Theol./Sozialwiss. Analysen. Bd. 2). München/Mainz 2. Aufl. 1971.
- Bothe, Bernd:** Glauben und Erkennen. Studie z. Religionsphilosophie Lessings (= Monogr. z. Philosoph. Forschung. Bd. 75). [Theol. Diss.] Meisenheim/Glan 1972.
- Brandt, Karl:** Kaiser Karl V. Werden u. Schicksal einer Persönlichkeit u. eines Weltreiches. München 7. Aufl. 1964.
- Breipohl, Renate:** Religiöser Sozialismus und bürgerliches Geschichtsbewußtsein zur Zeit der Weimarer Republik (= Studien z. Dogmengesch. u. systemat. Theol. Bd. 32). Zürich 1971.
- Brockhaus-Enzyklopädie.** Bd. 14 und 15. Wiesbaden, 17. völlig neu bearb. Aufl. 1972.
- Broer, Ingo:** Die Urgemeinde und das Grab Jesu (= Studien z. Alten u. Neuen Testament. Bd. 31). München 1972.
- Bultmann, Rudolf:** Beiträge zum Verständnis der Jenseitigkeit Gottes im Neuen Testament. Sonderausg. Darmstadt 1965.
- Bultmann, Rudolf:** Exeget. Probleme des 2. Korintherbriefes. Fotomech. Nachdr. a. Symbolae Biblicae Upsalienses 9. 1947. Darmstadt, 2. unveränd. Aufl. 1963.
- Burdach, Konrad:** Reformation—Renaissance—Humanismus. 2 Abhandlungen über d. Grundlage moderner Bildung u. Sprachkunst. Unveränd. reprod. Nachdr. d. 2. Aufl. Berlin u. Leipzig 1926. Darmstadt 1970.
- Canossa als Wende.** Aufsätze z. neueren Forschung. Hrsg. v. Hellmut Kämpf. 2. unveränd. Aufl. Darmstadt 1969. (= Wege d. Forschung. 12.)
- Clinebell, Howard J.:** Modelle beratender Seelsorge. (Aus d. Amerikan. von Christian Hilbig u. Waldemar Pisarski (= Gesellschaft und Theologie/Praxis d. Kirche. Bd. 8). München/Mainz 1971.
- Christsein ohne Entscheidung oder Soll die Kirche Kinder taufen?** Hrsg. v. Walter Kasper. Mainz 1970.
- daß Gott auferstehe.** Debatte um den Tod Gottes. (Aus d. Amerikan. v. Käthe Gregor-Smith.) Hrsg. v. Jackson Lee Ice und John J. Carey. Zürich 1971.
- Delling, Gerhard:** Der Kreuzestod Jesu in der urchristlichen Verkündigung. Göttingen 1972.
- Den Frieden planen.** Möglichkeiten einer Friedenspolitik in Europa. Hrsg. v. Heinz Theo Risse u. Reinhold Lehmann. Mainz/München 1969.
- Diakonie der Gemeinde.** Hrsg. v. Hans Christoph v. Hase. Bd. 2 (= Schriften f. Diakonie u. Gemeindebildung. Bd. 6/2). Berlin 1965.
- Die Freiheit planen.** Christl. Glaube u. demokrat. Bewußtsein. Hrsg. v. Wolf-Dieter Marsch. Göttingen 1971.
- Dienst, Der priesterliche.** Bd. 1—3 (= Quaestiones disputatae. Bd. 46—48). Freiburg 1970—72.
- Dilthey, Wilhelm:** Gesammelte Schriften. Bd. 16. (= Zur Geistesgeschichte des 19. Jahrh.). Stuttgart/Göttingen 1972.

- Dokumente** zum religiösen Sozialismus in Deutschland. Hrsg. v. Renate Breipohl. (= Theol. Bücherei, Bd. 46.) München 1972.
- Dombois, Hans:** Kodex und Konkordie. Fragen u. Aufgaben ökumenischer Theologie. Stuttgart/Frankfurt/M. 1972.
- Dopjans, Günther:** Allgemeine Wehrpflicht und Geistlichenprivileg im sozialen Rechtsstaat. Münster 1972.
- Doucet, Friedrich:** Forschungsobjekt Seele. Eine Geschichte der Psychologie. München 1971.
- Ehrensperger, Alfred:** Die Theorie des Gottesdienstes in der späten deutschen Aufklärung (1770—1815). (= Studien z. Dogmengesch. und systemat. Theologie. Bd. 30.) Zürich 1971.
- Eichholz, Georg:** Die Theologie des Paulus im Umriß. Neukirchen 1972.
- Einführung** in die Eheberatung. Hrsg. v. Günter Struck u. Lothar Loeffler. Mainz/Zürich 1971.
- Epting, Karl-Christoph:** Ein Gespräch beginnt. Die Anfänge der Bewegung für Glauben u. Kirchenverfassung i. d. Jahren 1910 bis 1920. (= Basler Studien z. histor. u. systemat. Theologie. Bd. 16.) Zürich 1972.
- Eusebius von Caesarea:** Kirchengeschichte. Hrsg. u. eingel. von Heinrich Kraft. Die Übers. v. Philipp Haeuser [Kempten 1932] wurde neu durchges. v. Hans Armin Gärtner. Darmstadt 1967.
- Das **Evangelium** und die Bestimmung des Menschen. Gottes Heilshandeln und die gesellschaftl. Verantwortung d. Menschen. Hrsg. v. Vilmos Vajta (= Evangelium u. Geschichte. Bd. 2.) Göttingen 1972.
- Exeler, Adolf/Dieter Emeis:** Reflektierter Glaube. Perspektiven, Methoden u. Modelle d. theolog. Erwachsenenbildung. 2. Aufl. Freiburg 1970.
- Faber, Heije:** Seelsorge am kranken Menschen. (= Handbücherei f. Gemeindefarbeit. H. 45.) Gütersloh 1969.
- Finsterhölzl, Johann:** Ignaz von Döllinger. (= Wegbereiter heutiger Theologie. Bd. o. Nr.) Graz/Wien/Köln 1969.
- Fischer, Hans Gerhard:** Evangelische Kirche und Demokratie nach 1945. (= Histor. Studien. Bd. 407.) Lübeck 1970.
- Fischer, Helmut:** Glaubensaussage und Sprachstruktur. Hamburg 1972.
- Fohrer, Georg:** Geschichte der israelitischen Religion. Berlin 1969.
- Franz, Adolph:** Die Messe im deutschen Mittelalter. Unveränd. fotomech. Nachdr. d. 1. Aufl. Freiburg/Breisgau 1902. Darmstadt 1963.
- Frieden für Nahost.** M. einem Vorw. v. C. F. v. Weizsäcker. Aus d. Amerikan. v. Rudolf Weckerling. München 1972.
- Friedensforschung, Kritische.** Hrsg. v. Dieter Senghaas. M. Beitr. v. H. Schmid, J. Galtung, K. W. Deutsch [u. a.]. Frankfurt/M. 1971.
- Gadamer, Hans-Georg:** Kleine Schriften III: Idee u. Sprache. Platon, Husserl, Heidegger. Tübingen 1972.
- Gemeinde** von morgen. Hrsg. v. Otto Betz. (= Pfeiffer-Werkbücher. Nr. 75.) 2. Aufl. München 1971.
- Geppert, Hans J.:** Wir Gotteskinder. Die Jesus-people-Bewegung. Gütersloh/Würzburg 1972.
- Geschichte** des Zweiten Weltkrieges. Hrsg. v. A. G. Plötz. Teil 1—2. 2., erw. Aufl. Würzburg 1960.
- Geschichtsmächtigkeit** und Geduld. Festschrift d. Ev.-theol. Fakultät der Universität Wien. Hrsg. v. Gottfried Fitzer. (= Evangel. Theologie. Sonderheft.) München 1972.
- Gewalt** und Gewaltlosigkeit, Probleme der. Hrsg. v. Hans Jürgen Schultz. (= Kontexte. Bd. 7.) Stuttgart 1971.
- Gloege, Gerhard:** Reich Gottes und Kirche im Neuen Testament. Reprgr. Nachdr. d. 1. Aufl. Gütersloh 1929. 2. unveränd. Aufl. Darmstadt 1968.
- Goebel, Hans Theodor:** Wort Gottes als Auftrag. Z. Theologie von R. Bultmann, Gerh. Ebeling u. W. Pannenberg. Neukirchen 1972.
- Gollwitzer, Helmut:** Reich Gottes und Sozialismus bei Karl Barth. (ThEx NF 169.) München 1972.
- Greschat, Martin:** Zwischen Tradition und neuem Anfang. Valentin Löschner u. d. Ausgang d. luther. Orthodoxie. (= Unters. z. Kirchengeschichte. Bd. 5.) Witten 1971.
- Grönbech, Wilhelm:** Kultur und Religion der Germanen. Hrsg. v. Otto Höfler. Ins Deutsche übers. v. Ellen Hoffmeyer. Bd. 1. 2. 6. unveränderte Aufl. Darmstadt 1961.
- Grosche, Robert:** Pilgernde Kirche. M. einer Einführung v. Heinrich Fries. 2. Aufl. Freiburg 1969.
- Grundmann, Herbert:** Studien über Joachim von Fiore. M. einem Vorw. z. Neudruck. Unveränd. reprogr. Nachdr. aus: Beitr. z. Kulturgeschichte des Mittelalters u. d. Renaissance. Bd. 32. Leipzig u. Berlin 1927. Darmstadt 1966.
- Grundmann, Siegfried:** Abhandlungen z. Kirchenrecht. Köln 1969.
- Grundmann, Siegfried:** Der Lutherische Weltbund. (= Forsch. z. kirchl. Rechtsgesch., u. z. Kirchenrecht. Bd. 1.) Köln 1957.
- Haas, Adolf:** Teilhard de Chardin-Lexikon. Grundbegriffe—Erläuterungen—Texte. Bd. 1. 2. (= Herder-Bücherei. Bd. 407/408.) Freiburg 1971.
- Häselbarth, Hans:** Die Auferstehung der Toten in Afrika. Theolog. Deutung d. Todesriten der Mamabolo i. Nordtransvaal. (= Missionswiss. Forschungen. Bd. 8.) Gütersloh 1972.
- Hajjar, Joseph:** Zwischen Rom und Byzanz. Die unierten Christen des Nahen Ostens. Aus d. Französ. v. Gabriel Henning Bultmann. Mainz 1972.
- Harnack, Adolf von:** Die Entstehung der christlichen Theologie und des kirchlichen Dogmas. Sonderausgabe. Darmstadt 1967.
- Hat** die Religion Zukunft? Hrsg. v. Oskar Schatz. Graz/Wien/Köln 1971.
- Hauschild, Wolf-Dieter:** Gottes Geist und der Mensch. Studien z. frühchristlichen Pneumatologie. (= Beitr. z. evangel. Theologie. 63.) München 1972.
- Heidland, Hans-Wolfgang:** Das Verkündigungsgespräch. Stuttgart 1969.
- Heldmann, Karl:** Das Kaisertum Karls des Großen. Theorien u. Wirklichkeit. Unveränd. fotomech. Nachdr. d. Originalausg. Weimar 1928. (= Quellen u. Studien z. Verfassg.-Gesch. d. Deutschen Reiches im Mittelalter u. Neuzeit. Bd. 6. H. 2.) Weimar 1971.
- Hermann, Rudolf:** Zum Streit um die Überwindung des Gesetzes. Erörterungen z. Luthers Antinomthesen. Weimar 1958.
- Herrmann, Horst:** Kleines Wörterbuch des Kirchenrechts für Studium und Praxis. Freiburg 1972.
- Heussi, Karl:** Abriß der Kirchengeschichte. 6. durchges. Aufl. Weimar 1960.
- Hilgenfeld, Adolf:** Die Ketzergeschichte des Urchristentums. Urkundlich dargestellt. Unveränd. reprogr. Nachdr. d. Ausg. Leipzig 1884. Darmstadt 1966.
- Hilgenfeld, Hartmut:** Mittelalterlich-traditionelle Elemente in Luthers Abendmahlsschriften. (= Studien z. Dogmengeschichte und systemat. Theologie. Bd. 29.) Zürich 1971.
- Hinz, Paulus:** Gegenwärtige Vergangenheit. Dom u. Domschatz zu Halberstadt. Unveränd. Nachdr. d. 3. Aufl. Berlin, 4. Aufl. 1968.
- Hoffmann, Paul:** Studien zur Theologie der Logienquelle. (= Neutestamentliche Abhandlungen. Bd. 8 NF.) Münster 1972.
- Holl, Jann:** Kierkegaards Konzeption des Selbst. (= Monographien zur philosoph. Forschung. Bd. 81.) Meisenheim/Glan 1972.
- Hromadka, Josef L.:** Mein Leben zwischen Ost und West. Aus d. Französ. v. Elsie Steck. Zürich 1971.
- Hruby, Kurt:** Die Synagoge. Geschichtl. Entwicklung einer Institution. (= Schriften z. Judentumskunde. Bd. 3.) Zürich 1971.
- Humanökologie** und Umweltschutz. Hrsg. v. Ernst v. Weizsäcker. (= Studien z. Friedensforschung. Bd. 8.) Stuttgart/München 1972.
- Hummel, Gert:** Theologische Anthropologie und die Wirklichkeit der Psyche. Z. Gespräch zwischen Theologie u. analytischer Psychologie. (= Impulse der Forschung. Bd. 5.) Darmstadt 1972.
- In memoriam Paul Kahle.** Hrsg. v. Matthew Black u. Georg Fohrer. (= Zeitschr. f. d. alttestamentl. Wiss. Beih. 103.) Berlin 1968.
- Ittel, Gerhard Wolfgang:** Jesus und die Jünger. Gütersloh 1970.
- Jäger, Hans Ulrich:** Ethik und Eschatologie bei Leonhard Ragaz. (= Veröffentl. d. Instituts f. Sozialethik an d. Universität Zürich. Bd. 5.) Zürich 1971.
- Jahrbuch** der Gesellschaft für Niedersächsische Kirchengeschichte. Jg. 25/1971.
- Jahrbuch, Kirchliches, für die Evangelische Kirche in Deutschland.** Jg. 97/1970. Gütersloh 1972.

- Jahrbuch** für Schlesische Kirchengeschichte. Hrsg. v. Gerhard Hultsch. Bd. 51/1972.
- Jahrbuch**, Oldenburger. Jg. 1913 und Jg. 1936.
- Jedin**, Hubert: Kirche des Glaubens — Kirche der Geschichte. Ausgew. Aufsätze u. Vorträge. Bd. 1. 2. Freiburg 1966.
- Jens**, Walter: Am Anfang der Stall — am Ende der Galgen: Jesus von Nazareth, seine Geschichte nach Matthäus. Stuttgart 1972.
- Jeremias**, Jörg: Kultprophetie und Gerichtsverkündigung in der späten Königszeit Israels (= Wiss. Monogr. z. Alten u. Neuen Testament. Bd. 35.) Neukirchen 1970.
- Jesus heute gesagt**. Predigten d. Gegenwart. Hrsg. v. Horst Nitschke. Gütersloh 1972.
- Judentum**—Urchristentum—Kirche. Festschr. f. Joachim Jeremias. Hrsg. v. Walther Eltester. (= Beih. z. Zeitschr. f. d. ntl. Wiss. Nr. 26.) 2. Aufl. Berlin 1964.
- Jüngel**, Eberhard: Unterwegs zur Sache. Theol. Bemerkungen. (= Beitr. z. evangel. Theologie. Bd. 61.) 1972.
- Kadenbach**, Johannes: Das Religionsverständnis von Karl Marx. Hrsg. von Josef Hasenfuß. (= Abhandlungen z. Philosophie, Psychol., Soziologie der Religion u. Ökumenik. H. 24, 25, 26.) München 1970.
- Kaufmann**, Hans-Bernhard: Der Mensch im Bann des Vorurteils. Eine anthropolog.-theol. Untersuchung. (= Neue Studienreihe. 6.) Wuppertal 1965.
- Kawerau**, Peter: Das Christentum des Ostens. (= Die Religionen der Menschheit. Bd. 30.) Stuttgart 1972.
- Keller**, Max: „Volk Gottes“ als Kirchenbegriff. Eine Untersuchg. z. neueren Verständnis. Zürich 1970.
- Keller-Hüschemenger**, Max: Die Lehre der Kirche im frühreformatorischen Anglikanismus. Struktur u. Funktion. Gütersloh 1972.
- Für **Kirche** und Recht. Festschr. f. Johannes Heckel z. 70. Geb. Hrsg. v. Siegfried Grundmann. Köln 1959.
- Kirchen**, Junge, auf eigenen Wegen. Analysen u. Dokumente. Hrsg. v. Justus Freytag u. Hans Jochen Margull. Neukirchen 1972.
- Klink**, Johanna: Kind und Glaube. Die Theologie der Kinder. Eine kleine Theologie für Eltern. Aus d. Holl. übers. v. Hugo Zulauf. Zürich/Düsseldorf 1971.
- Knowles**, Joseph W.: Gruppenberatung als Seelsorge u. Lebenshilfe. Deutsche Ausg. hrsg. v. Günter Hillmann. Aus d. Amerikan. übers. v. Ursel Gwynnie Mantel. (= Gesellschaft u. Theologie/Praxis d. Kirche. Bd. 9.) München/Mainz 1971.
- Köster**, Peter: Der sterbliche Gott. Nietzsches Entwurf übermenschlicher Größe. (= Monogr. z. Philosoph. Forschung. Bd. 103.) Meisenheim/Glan 1972.
- Kraft**, Heinrich: Die Kirchenväter bis zum Konzil von Nicäa. (= Sammlung Dieterich. Bd. 312.) Bremen 1966.
- Kretschmar**, Gottfried: Der Evangelisch-Soziale Kongreß. Der deutsche Protestantismus und d. soziale Frage. Stuttgart 1972.
- Kroeger**, Matthias: Rechtfertigung und Gesetz. (= Forsch. z. Kirchen- u. Dogmengesch. Bd. 20.) Göttingen 1968.
- Krüger**, Friedhelm: Bucer und Erasmus. (= Veröffentl. d. Instituts f. europäische Geschichte. 57.) Wiesbaden 1970.
- Krusche**, Werner: Schritte und Markierungen. Aufsätze u. Vorträge zum Weg der Kirche. (= Arbeiten z. Pastoraltheol. Bd. 9.) Göttingen 1971.
- Küng**, Hans: Unfehlbar? Eine Anfrage. 3. Aufl. 1971.
- Kugler**, Georg: Zwischen Resignation und Utopie. Die Chancen der Ortsgemeinde. Gütersloh 1971.
- Kulp**, Martin: Menschliches und maschinelles Denken. Göttingen 1968.
- Kupsch**, Joachim: Das wilde Tier Nachtigall. Szenen a. d. Leben des wittenbergischen Reformators Doktor Martin Luther. Berlin 1971.
- Kurze**, Dietrich: Pfarrerrwahlen im Mittelalter. (= Forsch. z. kirchl. Rechtsgesch. und z. Kirchenrecht. Bd. 6.) Köln 1966.
- Lebenskrisen**. Ursachen u. Beratung. Hrsg. v. Wilhelm Bitter. (= Arzt u. Seelsorger. 8.) Stuttgart 1971.
- Leeuwen**, Arend Th. van: Revolution als Hoffnung. Strategie des sozialen Wandels. Aus d. Engl. übers. v. Werner Simpfendorfer. Stuttgart 1970.
- Lengsfeld**, Peter: Das Problem Mischehe. Einer Lösung entgegen. (= Kl. ökumen. Schriften. Bd. 3.) Freiburg 1970.
- Lessing**, Eckhard: Das Problem der Gesellschaft in der Theologie Karl Barths u. Friedrich Gogartens. (= Studien z. evangel. Ethik. Bd. 10.) Gütersloh 1972.
- Leuenberger**, Robert: Der Tod. Schicksal u. Aufgabe. Zürich 1971.
- Lexikon** der christlichen Ikonographie. Hrsg. v. Engelbert Kirschbaum. . . Bd. 4. Freiburg 1972.
- Lexikon** der Psychologie. Hrsg. v. Wilhelm Arnold, Hans Jürgen Eysenck, Richard Meili. Bd. 3. Freiburg 1972.
- Lexikon** der Sexualerziehung für Eltern, Lehrer, Schüler. Hrsg. v. Tobias Brocher u. Ludwig von Friedeburg. Stuttgart 1972.
- Lienhard**, Marc: Luther.-reformierte Kirchengemeinschaft heute. Der Leuenburger Konkordienentwurf im Kontext der bisherigen luther.-reformierten Dialoge. (= Ökumen. Perspektiven. Bd. 2.) Frankfurt/M. 1972.
- Lindig**, Wolfgang: Die Kulturen der Eskimo und Indianer Nordamerikas. (= Handbuch d. Kulturgesch. Bd. 33.) Frankfurt/M. 1972.
- Literatur-Lexikon**, Kindlers. Bd. 7. Zürich 1972.
- Locher**, Gottfried W.: Streit unter Gästen. Die Lehre aus d. Abendmahlsdebatte d. Reformatoren f. d. Verständnis u. die Feier des Abendmahls heute. (= ThSt [B] 110.) Zürich 1972.
- Lonning**, Inge: „Kanon im Kanon“. Z. dogmat. Grundlagenproblem des neutestamentl. Kanons. (= Forsch. z. Gesch. u. Lehre d. Protestantismus. Bd. 43.) Oslo/München 1972.
- Lohmeyer**, Ernst: Kyrios Jesus. Unveränd. fotomech. Nachdr. 2. unveränd. Aufl. Darmstadt 1961.
- Luther**, Martin: Werke (WA) Rev. Nachtr. Bd. 30/3. 1970.
- Luther**, Martin: Werke Erg. Bd. 5. München 1960.
- Luther-Jahrbuch**. 1972. Hrsg. v. Franz Lau. Hamburg 1972.
- Lyall**, Leslie T.: Das Unmögliche gesagt. Die China Inland Mission 1865—1965. Aus d. Engl. v. Emmi Baumann. Gießen o. J.
- Mälzer**, Gottfried: Johann Albrecht Bengel. Leben u. Werk. Stuttgart 1970.
- Mager**, Inge: Georg Calixts theologische Ethik und ihre Nachwirkungen. (= Studien z. Kirchengesch. Niedersachsens. Bd. 19.) Göttingen 1969.
- Mann**, Frido: Das Abendmahl beim jungen Luther. (= Beitr. z. ökumen. Theologie. Bd. 5.) München 1971.
- Mann**, Ulrich: Theogonische Tage. Stuttgart 1970.
- Maron**, Gottfried: Die Römisch-katholische Kirche von 1870—1970. (= Die Kirche i. ihrer Geschichte. Bd. 4/N 2.) Göttingen 1972.
- Marquardt**, Friedrich-Wilhelm: Theologie und Sozialismus. Das Beispiel Karl Barths. (= Gesellschaft u. Theologie/Systemat. Beitr. 7.) München/Mainz 1972.
- Mecenseffy**, Grete: Geschichte des Protestantismus in Österreich. Graz/Köln 1956.
- Meves**, Christa: Erziehen lernen aus tiefenpsycholog. Sicht. 2. Aufl. München 1972.
- Meyer**, R.: Josua et Judices. (= Biblia Hebraica Stuttgartensia. Lfg 4.) Stuttgart 1972.
- Miethke**, Jürgen: Ockhams Weg zur Sozialphilosophie. Berlin 1969.
- Minucius**, Felix Marcus: Octavius. Latein.-deutsch. Hrsg., übers. u. eingel. v. Bernhard Kytzler. München 1965.
- Mission**, Evangelische. Jahrbuch 1972. Hamburg 1972.
- Mittmann**, Siegfried: Beiträge z. Siedlungs- und Territorialgeschichte des nördlichen Ostjordanlandes. (= Abhandlungen d. deutschen Palästinavereins.) Wiesbaden 1970.
- Mühlen**, Karl-Heinz zur: Nos extra nos. Luthers Theologie zwischen Mystik u. Scholastik. (= Beitr. z. Histor. Theologie. Bd. 46.) Tübingen 1972.
- Müller**, Ulrich B.: Messias und Menschensohn in jüdischen Apokalypsen und in der Offenbarung des Johannes. (= Studien z. NT. Bd. 6.) Gütersloh 1972.
- Müller-Markus**, Siegfried: Wo die Welt nochmal beginnt. Moderne Physik u. d. Möglichkeit des Glaubens. Olten 1970.
- Nembach**, Ulrich: Predigt des Evangeliums. Luther als Prediger, Pädagoge u. Rhetor. Neukirchen 1972.
- Nötscher**, Friedrich: Altorientalischer und alttestamentlicher Aufstehungsglauben. Reprogr. Nachdr. d. Ausg. Würzburg 1926.

- Neudr. durchges. u. m. einem Nachtr. hrsg. v. Josef Scharbert. Darmstadt 1970.
- Nordirland.** Texte z. einem konfess., polit. u. sozialen Konflikt. I. Auftr. d. . . . d. EKD hrsg. u. kommentiert v. Hermann Vogt. (= Ökumen. Rundschau. Beih. 20/21.) Stuttgart 1972.
- Otto, Gert:** Kirche und Theologie. Beiträge z. einem Klärungsprozeß. Hamburg 1971.
- Otto, Gert:** Schule—Religionsunterricht—Kirche. 3. stark erw. Aufl. Göttingen 1968.
- Oudenrijn, Frans van den:** Kritische Theologie als Kritik der Theologie. Theorie u. Praxis bei Karl Marx — Herausforderung der Theologie. (= Gesellschaft u. Theologie/Systemat. Beitr. Bd. 8.) München/Mainz 1972.
- Pannenberg, Wolfhart:** Christentum und Mythos. Gütersloh 1972.
- Paulusbild, Das, in der neueren deutschen Forschung.** I. Verb. m. . . . hrsg. v. Karl Heinrich Rengstorf. (= Wege d. Forschung. Bd. 24.) 2., unveränd. Aufl. Darmstadt 1969.
- Pawlowski, Harald:** Krieg gegen die Kinder? Für und wider die Abtreibung. (= Taschenbücher. Bd. 27.) Limburg 1971.
- Petzke, Gerd:** Die Traditionen über Apollonis von Tyana und das Neue Testament (Studia ad Corpus Hellenisticum Novi Testamenti. Bd. 1). Leiden 1970.
- Pfarrer ohne Ortsgemeinde.** Berichte, Analysen u. Beratung. Hrsg. u. eingel. v. Yorick Spiegel. (= Gesellschaft u. Theologie. Bd. 3/Praxis der Kirche.) München/Mainz 1970.
- Picht, Georg:** Theologie und Kirche im 20. Jahrhundert. Stuttgart/München 1972.
- Plümacher, Eckhard:** Lukas als hellenistischer Schriftsteller. Studien z. Apostelgeschichte. (= Studien z. Umwelt d. NT. Bd. 9.) Göttingen 1972.
- Pokorny, Petr.:** Der Gottessohn. Literar. Übersicht u. Fragestellung. (= ThSt [B] 109.) Zürich 1971.
- Post, Werner:** Kritik der Religion bei Karl Marx. München 1969.
- Predigtstudien.** Bd. 6/2. Hrsg. v. Ernst Lange. Stuttgart 1972.
- Predigtstudien.** Bd. 1/1. Hrsg. v. Ernst Lange. Stuttgart 1972.
- Predigt-Typologie, Kleine.** Bd. 1. 3. Stuttgart 1964 und 1965.
- Raabe, Wilhelm:** Werke. Hrsg. v. Karl Hoppe. Erg. Bd. 3. Göttingen 1971.
- Rabe, Horst:** Reichsbund und Interim. Die Verfassungs- u. Religionspolitik Karls V. u. d. Reichstag v. Augsburg 1547/48. Köln 1971.
- Rad, Gerhard von:** Predigten. Hrsg. v. Ursula von Rad. München 1972.
- Rasse, Entwicklung und Revolution.** Der Notting-Hill-Report u. zugehörige Dokumente. Hrsg. u. komment. v. Klaus-Martin Beckmann. (= Ökumen. Rundschau. Beih. 14/15.) 4. Aufl. Stuttgart 1971.
- Ratschow, Carl Heinz:** Die eine christliche Taufe. Gütersloh 1972.
- Reitzenstein, Richard:** Poimandres. Studien z. griech.-ägypt. und frühchristlichen Literatur. Unveränd. reprov. Nachdr. d. Ausg. Leipzig 1904. Darmstadt 1966.
- Religion in der Grundschule.** Didakt. Reflexionen, Entwürfe u. Modelle. Hrsg. v. Heinz Grosch. 2. Aufl. Frankfurt 1971.
- Religionskritik als theologische Herausforderung.** Hrsg. v. Herbert Breit u. Klaus-Dieter Nörenberg. München 1972. (= ThEx NF 170.)
- Röhrig, Fritz:** Wirtschaftskräfte im Mittelalter. Abhandlungen zur Stadt- u. Hansegeschichte. Hrsg. v. Paul Kaegbein. Überarb. u. erg. fotomech. Nachdr. d. Aufl. 1959. Wien/Köln/Graz, 2. durchges. u. erg. Aufl. 1971.
- Roessler, Roman:** Kirche und Revolution in Rußland. Patriarch Tichon und der Sowjetstaat. (= Beitr. z. Geschichte Osteuropas. Bd. 7.) Köln 1969.
- Rogerson, Alan:** Viele von uns werden niemals sterben. Geschichte u. Geheimnis d. Zeugen Jehovas. Aus d. Engl. v. Britta v. Reichenau. Hamburg 1971.
- Rordorf, Willy:** Sabbat und Sonntag in der Alten Kirche. (= Traditio Christiana. Bd. 2.) Zürich 1972.
- Rost, Leonhard:** Die Vorstufen von Kirche und Synagoge im Alten Testament. Eine wortgeschichtl. Untersuchung. Unveränd. reprov. Nachdr. d. 1. Aufl. Stuttgart 1938. Darmstadt, 2. unveränd. Aufl. 1967.
- Rückert, Hanns:** Vorträge und Aufsätze zur historischen Theologie. Tübingen 1972.
- Rüthning, Gustav:** Oldenburgische Geschichte. Bd. 1. 2. Bremen 1911.
- Sandberger, Jörg Viktor:** Pädagogische Theologie. Friedrich Niebergalls Praktische Theologie als Erziehungslehre. (= Arbeiten zur Pastoraltheologie. Bd. 10.) Göttingen 1972.
- Sauer, Hans:** Hansestädte und Landesfürsten. (= Quellen u. Darstellungen zur Hansischen Geschichte. Neue Folge. Bd. 16.) Köln 1971.
- Sauter, Gerhard:** Die Theologie des Reiches Gottes beim älteren und jüngeren Blumhardt. (= Studien z. Dogmengeschichte u. systemat. Theologie. Bd. 14.) Zürich 1962.
- Seeberg, Erich:** Gottfried Arnold. Die Wissenschaft und die Mystik seiner Zeit. Unveränd. reprov. Nachdr. d. Ausg. Meerane i. Sachsen 1923. Darmstadt 1964.
- Senghaas-Knobloch, Eva:** Frieden durch Integration und Assoziation. Literaturbericht u. Problemstudien. (= Studien z. Friedensforschung. Bd. 2.) Stuttgart 1969.
- Skowronek, Alfons:** Sakrament in der evangelischen Theologie der Gegenwart. Paderborn 1971.
- Spectaculum.** Bd. 16. 17. Frankfurt/M. 1972.
- Speyer, Wolfgang:** Die literarische Fälschung im heidnischen und christlichen Altertum. Ein Versuch ihrer Deutung. (= Handbuch der Altertumswiss. Abt. 1. Teil 2.) München 1971.
- Die Sünde — das Böse — die Schuld.** Aus theolog., ärztl. u. soziolog. Sicht. Hrsg. v. Günter Altner u. Erich Anders. M. Beitr. v. H. Dembowski, Chr. Gremmels, I. Peters u. Martin Schrenk. Stuttgart 1971.
- Suhl, Alfred:** Die Wunder Jesu. Ereignis u. Überlieferung. Gütersloh 1968.
- Stachelin, Balthasar:** Haben und Sein. Medizinpsycholog. Vorschlag als Ergänzung z. Materialismus d. heutigen Wissenschaft. 7. Aufl. Zürich 1971.
- Stachelin, Balthasar:** Die Welt als Du. 2. Aufl. Zürich 1971.
- Stein, Albert:** Evangelische Laienpredigt. Ihre Geschichte, ihre Ordnung i. Kirchenkampf u. ihre gegenwärtige Bedeutung. (= Arbeiten z. Gesch. d. Kirchenkampfes. Bd. 27.) Göttingen 1972.
- Steinmüller, Wilhelm:** Evangelische Rechtstheologie. Zweireichellehre — Christokratie — Gnadenrecht. (= Forsch. z. kirchl. Rechtsgeschichte u. z. Kirchenrecht. Bd. 8/1 u. 8/2.) Bd. 1. 2. Köln 1968.
- Stephan, Horst:** Luther in den Wandlungen seiner Kirche. 2. Aufl., neu bearb. u. bis z. Gegenwart fortgeführt. Berlin 1951.
- Stolz, Fritz:** Jahwes und Israels Kriege. Kriegstheorien u. Kriegserfahrungen im Glauben des Alten Israel. (= Abhandlungen z. Theologie d. AT u. NT. Bd. 60.) Zürich 1972.
- Strunk, Gerhard:** Liebe—Ehe—Sexualität. Zur Ethik modernen Sexualverhaltens. (= Bücherei f. Erwachsenenbildung. Bd. 1.) 2. Aufl. Gütersloh 1971.
- Schäfer, Peter:** Die Vorstellung vom Heiligen Geist in der rabbinischen Literatur. (= Studien z. Alten u. Neuen Testament. Bd. 28.) München 1972.
- Scharfenberg, Joachim:** Seelsorge als Gespräch. Z. Theorie u. Praxis d. seelsorgerl. Gesprächsführung. Göttingen 1972.
- Scharfenberg, Joachim:** Religion zwischen Wahn und Wirklichkeit. Ges. Beiträge z. Korrelation von Theologie u. Psychoanalyse. (= Konkretionen. Bd. 13.) Hamburg 1972.
- Schelkle, Karl Hermann:** Die Petrusbriefe. Der Judasbrief (= Herders Theolog. Kommentar z. NT. Bd. 13/2.) 3. Aufl. Freiburg 1970.
- Schick, Manfred:** Kulturprotestantismus und soziale Frage. Versuche z. Begründung d. Sozialethik, vornehmlich i. d. Zeit v. d. Gründung d. Evangel.-sozialen Kongresses bis z. Ausbruch d. 1. Weltkrieges (1890—1914). (= Tübinger Wirtschaftswiss. Abhandlungen. Bd. 10.) Tübingen 1970.
- Schiwy, Günther:** Strukturalismus und Christentum. Eine gegenseitige Herausforderung. Freiburg 1969.
- Schlichting, Wolfhart:** Biblische Denkform in der Dogmatik. Die Vorbildlichkeit d. bibl. Denkens für die Methode der KD Karl Barths. Zürich 1971.

- Schmid, Georg:** Interessant und heilig. Auf dem Weg z. integralen Religionswissenschaft. Zürich 1971.
- Schmid, Herbert:** Die christlich-jüdische Auseinandersetzung um das Alte Testament in hermeneutischer Sicht. (= Schriften zur Judentumskunde. Bd. 1.) Zürich 1971.
- Schmidt, Jürgen:** Martin Niemöller im Kirchenkampf. (= Hamburger Beiträge z. Zeitgeschichte. Bd. 8.) Hamburg 1971.
- Schmithals, Walter:** Jesus Christus in der Verkündigung der Kirche. Aktuelle Beiträge z. notwendigen Streit um Jesus. Neukirchen 1972.
- Schmitt, Hans-Christoph:** Elisa. Traditionsgeschichtl. Untersuchungen zur vorklassischen nordisraelit. Prophetie. Gütersloh 1972.
- Schneider, Erich:** Die Theologie und Feuerbachs Religionskritik. (= Studien z. Theol. u. Geistesgesch. d. 19. Jh. Bd. 1.) Göttingen 1972.
- Schneider, Gerhard:** Verleugnung, Verspottung und Verhör Jesu. Nach Lukas 22, 54—71. Studien z. lukan. Darstellg. der Passion. (= Studien z. Alten u. Neuen Testament. Bd. 22.) München 1969.
- Schulz, Siegfried:** Das Evangelium nach Johannes. (= NTD. Bd. 4.) 12. Aufl. 1972.
- Schulze, Hans:** Ethik im Dialog. Kommentar z. Denkschrift der EKD „Aufgaben u. Grenzen kirchl. Äußerungen zu gesellschaftlichen Fragen“. Gütersloh 1972.
- Thulin, Oskar:** Gestalt und Aussage in christl. Bau- und Bildkunst. 2. Aufl. Berlin 1966.
- Thulin, Oskar:** Die Lutherstadt Wittenberg und ihre reformatorischen Gedenkstätten. 7. Aufl. Berlin 1968.
- Tillich, Paul:** Werke. Hrsg. v. Renate Albrecht. Bd. 13. Stuttgart 1972.
- Tillich, Paul:** Werke. Erg. Bd. 2: Aspekte d. Protestantismus im 19. u. 20. Jh. Stuttgart 1972.
- Tilmann, Klemens:** Die Führung zur Meditation. Werkbuch. Bd. 1. 2. Aufl. Zürich 1972.
- Tolk, Jochen:** Predigtarbeit zwischen Text und Situation. (= Beiträge z. evangel. Theologie. Bd. 62.) München 1972.
- Trillhaas, Wolfgang:** Religionsphilosophie. Berlin 1972.
- Ulrich, Thomas:** Ontologie, Theologie, gesellschaftliche Praxis. Studien z. religiösen Sozialismus P. Tillichs u. Carl Mennickes. (= Studien z. Dogmengesch. u. systemat. Theologie. Bd. 31.) Zürich 1971.
- Vajta, Vilmos:** Interkommunion — mit Rom? Göttingen 1969.
- Versuche,** Theologische. Hrsg. v. Paul Wätzel, Gottfr. Schille, Joachim Rogge. Bd. 3. Berlin 1971.
- Vischer, Lukas:** Die eine ökumenische Bewegung. (= Polis Bd. 40.) Zürich 1969.
- Volz, Hans:** Martin Luthers Thesenanschlag und dessen Vorgeschichte. Weimar 1959.
- Vollmer, Jochen:** Geschichtliche Rückblicke u. Motive in der Prophetie des Amos, Hosea und Jesaja. (= Zeitschr. f. d. alttestamentl. Wissenschaft. Beih. 119.) Berlin 1971.
- Von Gandhi bis Cãmara.** Beispiele gewaltfreier Politik. Hrsg. v. Hans Jürgen Schultz. Stuttgart 1971.
- Waldenser.** Geschichte u. Gegenwart. Hrsg. v. Wolfgang Erk. Frankfurt/M. 1971.
- Weber, Günther:** Das lernbehinderte Kind und der Glaube. Z. kathol. Religionsunterricht i. d. Sonderschule f. Lernbehinderte. Donauwörth 1967.
- Weber, Max:** Wirtschaft und Gesellschaft. Grundriß der verstehenden Soziologie. Bd. 1—2. 5., revid. Aufl., besorgt v. Johannes Winckelmann. Tübingen 1972.
- Weg,** Auf dem. II. Gemeinschaft d. reformatorischen Kirchen. (= Polis Bd. 41.) Zürich 1971.
- Weihnachten heute gesagt.** Predigten d. Gegenwart. Hrsg. v. Horst Nitschke. Gütersloh 1970.
- Weisedel, Wilhelm:** Der Gott der Philosophen. Grundlegung einer philosophischen Theologie i. Zeitalter d. Nihilismus. Bd. 1. Wesen, Aufstieg u. Verfall d. philos. Theologie. Darmstadt 1971. Bd. 2. Abgrenzung u. Grundlegung. Darmstadt 1972.
- Wengst, Klaus:** Christologische Formeln u. Lieder des Urchristentums. (= Studien z. NT. Bd. 7.) Gütersloh 1972.
- Wentzlaff-Eggebert, Friedrich-Wilhelm:** Deutsche Mystik zwischen Mittelalter und Neuzeit. 3. erw. Aufl. Berlin 1969.
- Westermann, Claus:** Genesis 1—11. Darmstadt 1972.
- Wichern, Johann Hinrich:** Werke. Hrsg. v. Peter Meinhold. Bd. 5. Berlin 1971.
- Widengren, Geo:** Religionsphänomenologie. Aus d. Schwed. übers. v. Rosmarie Elgnowski. Überarb. u. erw. Ausg. d. 2. Aufl. des schwedischen Originals von 1953. Berlin 1969.
- Wie können wir Sterbenden beistehen?** V. Margaretta K. Bowers, Edgar N. Jackson, James A. Knight, Lawrence Leshan. Aus dem Amerikan. übers. v. Doris Meindl. (= Gesellschaft u. Theologie/Praxis d. Kirche. Bd. 6.) 2. Aufl. München/Mainz 1971.
- Wildberger, Hans:** Jesaja. Teilbd. 1 (Jes. 1—12). (= Bibl. Kommentar AT. Bd. 10/1.) Neukirchen 1972.
- Wir beten.** Gebete für Menschen von heute. Hrsg. v. Manfred Seitz u. Friedrich Thiele. 5. Aufl. Salzuflen/Gladbeck 1971.
- Wolf, Erik:** Recht des Nächsten. Ein rechts-theol. Entwurf. (= Philosophische Abhandlungen. Bd. 15.) 2. unveränd. Aufl. Frankfurt/M. 1966.
- Wolf, Erik:** Rechtsphilosophische Studien. (= Ausgew. Schriften. Bd. 1.) Frankfurt/M. 1972.
- Wolf, Erik:** Rechts-theologische Studien. (= Ausgew. Schriften. Bd. 2.) Frankfurt/M. 1972.
- Worte am Grabe, heute gesagt.** Predigten d. Gegenwart. Hrsg. v. Horst Nitschke. 2. Aufl. Gütersloh 1971.
- Worte zur Konfirmation, heute gesagt.** Predigten d. Gegenwart. Hrsg. v. Horst Nitschke. Gütersloh 1972.
- Worte zur Lage, heute gesagt.** Polit. Predigten. Hrsg. v. Horst Nitschke. Gütersloh 1972.
- Worte zur Trauung, heute gesagt.** Predigten d. Gegenwart. Hrsg. v. Horst Nitschke. 2. Aufl. Gütersloh 1971.
- Xhaufflaire, Marcel:** Feuerbach und die Theologie der Säkularisation. (= Gesellschaft u. Theologie/Systemat. Beitr. Bd. 10.) München/Mainz 1972.
- Zeit Jesu, Die.** Festschrift f. Heinrich Schlier. Hrsg. v. Günther Bornkamm u. Karl Rahner. Freiburg 1970.
- Zijlstra, Wybe:** Clinical Pastoral Training. (= Gesellschaft u. Theologie/Praxis d. Kirche. Bd. 11.) Aus d. Niederl. v. Ida Piper-Goldhoorn. München/Mainz 1971.
- Zimmerli, Walther:** Ezechiel. Gestalt u. Botschaft. (= Bibl. Studien. H. 62.) Neukirchen 1972.
- Zimmerli, Walther:** Der Mensch und seine Hoffnung im Alten Testament. (= Kl. Vandenhoeck-Reihe. Bd. 272.) Göttingen 1968.
- Zimmermann, Harald:** Das dunkle Jahrhundert. Ein historisches Porträt. Graz/Wien/Köln 1971.

Neuerwerbungen von Oktober 1972 bis März 1973

- Abendmahlsgemeinschaft,** Evangelisch-Katholische Abendmahlsgemeinschaft? M. Beitr. v. Wolfhart Pannenberg, J. Höfer, K. Lehmann, E. Schlink. Veröffentl. d. Ökumen. Arbeitskreis, hrsg. v. Gerhard Krems u. Reinhard Mumm. Regensburg/Göttingen 1971.
- Achtlich, Elisabeth,** Arbeitshilfe f. d. ev. Jugendarbeit, Bd. 1 Zwischen sechs und neun; Bd. 2 Zwischen dreizehn und fünfzehn. Gelnhausen 1970.
- Älter — doch dabei!** Ruhestand in der Leistungsgesellschaft zwischen Krise u. Möglichkeiten. Hrsg. v. Karl Friedrich Becker. 2. durchges. Aufl. Stuttgart 1973.
- Aland, Kurt:** Martin Luther i. d. modernen Literatur. Ein kritischer Dokumentarbericht. Witten 1973.
- Albrecht, Dieter:** Der Notenwechsel zwischen dem Heiligen Stuhl und der deutschen Reichsregierung. II. 1937—1945. Mainz 1969. Veröffentl. d. Kommission f. Zeitgeschichte. Reihe A. Bd. 10.
- Allwoh, Adolf:** Evangelische Pastoralmedizin. Grundlegung der heilenden Seelsorge. Stuttgart 1970.
- Altern.** Probleme u. Tatsachen. Hrsg. v. Hans Thomae u. Ursula Lehr. Akademische Reihe/Psychologie. Unveränd. Nachdr. d. 1. Aufl. Frankfurt 1972.

- Altmann, Eckhard:** Christian Friedrich Richter (1676—1711). Arzt, Apotheker u. Liederdichter des Halleschen Pietismus. Arbeiten z. Gesch. d. Pietismus. Bd. 7. Witten 1972.
- Aring, Paul Gerhard:** Kirche als Ereignis. Ein Beitr. z. Neuorientierung d. Missionstheologie. Prag. Theol. Diss. Sommer 1969. Neukirchen 1971.
- Augstein, Rudolf:** Jesus — Menschensohn. München/Gütersloh/Wien 1972.
- Balint, Michael:** Der Arzt, sein Patient und die Krankheit. (The Doctor, his Patient and the Illness [deutsch]). (Aus dem Engl. übers. v. Käte Hügel.) Frankfurt/Main 1970.
- Barth, Hermann:** Hermann Barth. Odil Hannes Steck: Exegese des Alten Testaments. Leitfaden der Methodik. Ein Arbeitsbuch f. Proseminare, Seminare u. Vorlesung. 3. Aufl. Neukirchen 1972.
- Barth, Karl:** Karl Barth und die Neuzeit. Von Karl Gerhard Steck u. Dieter Schellong. München 1973.
- Bayer, Oswald:** Was ist das: Theologie? Eine Skizze. Stuttgart 1973.
- Beck, Horst W.:** Weltformel contra Schöpfungsglaube. Theologie u. empirische Wissenschaft vor einer neuen Wirklichkeitsdeutung Mit einem Geleitwort v. Hendrik van Oyen. Zürich/Basel 1972.
- Becker, Juergen:** Johannes der Täufer u. Jesus v. Nazareth. Bibl. Studien. Bd. 63. Neukirchen 1972.
- Behindert, Süchtig, Obdachlos.** Projektarbeit mit Randgruppen. Hrsg. v. Otto Seeber u. Yorick Spiegel. Gesellschaft u. Theol./Praxis d. Kirche. Bd. 12. München/Mainz 1973.
- Berg, Siegrid:** Kurze literarische Texte f. d. Religionsunterricht. Inhalt i. Stichworten—Thematik—Altersstufe. Bd. 1. 2. (Religionspädagog. Praxis. Serie A. Nr. 3 + 7.) Stuttgart/München 1971—72.
- Berger, Peter L.:** Zur Dialektik von Religionen und Gesellschaft. Elemente einer soziologischen Theorie (The Sacred Canopy. Elements of a sociological theory of Religion [deutsch]). A. d. Amerikan. übers. v. Monika Plessner). Frankfurt 1973.
- Berger, Hartwig:** Erfahrung und Gesellschaftsform. Methodologische Probleme wissenschaftlicher Beobachtung. Stuttgart 1972.
- Beumer, Johannes:** Die theologische Methode. Unter Mitarbeit von Lodewijk Visschers. In: Handbuch d. Dogmengesch. Bd. 1. 1972.
- Bibel von A bis Z:** Wortkonkordanz zum revidierten Luthertext. Stuttgarter Nachschlagewerk zur Bibel. 2. Aufl. Stuttgart 1970.
- Birkenbeil, Edward Jack:** Curriculum-Revision im Fragebereich der Religionspädagogik. Von d. Lehrplananalyse d. kath. RU an Grund- u. Hauptschulen zu einem curricularen Neuansatz f. d. RU d. Zukunft. Studien z. Prakt. Theologie. Bd. 2. Zürich/Aachen 1972.
- Boesinger, Rudolf:** Um die Mitte des Jahrhunderts gepredigt. Eine Predigtreihe f. alle Sonn- und Festtage d. Jahres über d. Texte d. Altkirchl. Evangelien. Lahr 1960.
- Boiten, Rolf G. H.:** Gastfreie Kirche, praktiziert in Amsterdam Oudezijds 100. München 1972.
- Boos-Neuning, Ursula:** Dimensionen der Religiosität. Zur Operationalisierung u. Messung religiöser Einstellungen. (Gesellschaft u. Theologie B. 7.) München/Mainz 1972.
- Bräutigam, Walter:** Reaktionen—Neurosen—Psychopathien. Ein Grundriß der kleinen Psychiatrie. 3 Abb. 9 Tabellen. 3. unveränd. Aufl. München/Stuttgart 1972.
- Brandt, Gustav A.:** Psychologie und Psychopathologie für soziale Berufe. M. einer Einführung i. d. Methoden d. Vertieften Einzelfallhilfe u. der Vertieften Gruppenarbeit. 8. durchges. Aufl. Neuwied 1972.
- Brockhaus Enzyklopädie,** 16. Band. Wiesbaden 1973.
- Buisman, Hanns:** Spanien. Darmstadt 1972.
- Buurman, Otto:** Hochdeutsch-platt. Wörterbuch. Bd. 10.
- Campanhausen, Hans Freiherr von:** Lateinische Kirchenväter. 2. durchges. Aufl. Stuttgart 1960.
- Cornelius, Friedrich:** Geschichte der Hethiter. M. bes. Berücksichtigung d. geographischen Verhältnisse u. d. Rechtsgeschichte. Darmstadt 1973.
- Crouch, James E.:** The Origin and Intention of the Colossian. Haustafel. (Forsch. z. Relig. u. Literatur d. AT u. NT. Bd. 109.) Göttingen/Tübingen 1972.
- Diaspora,** evangelische. 43. Jahrg. 1973.
- Diepold, Peter:** Israels Land. Beitr. z. Wiss. v. AT und NT. 5/15. Stuttgart/Göttingen 1972.
- Dietrich, Walter:** Prophetie u. Geschichte. Eine redaktionsgeschichtliche Untersuchung z. deuteronomistischen Geschichtswerk. (Forsch. z. Rel. u. Literatur d. AT und NT. Bd. 108.) Göttingen 1972.
- Dombois, Hans:** Hierarchie. Grund u. Grenze einer umstrittenen Struktur. Freiburg 1971.
- Duehrssen, Annemarie:** Psychogene Erkrankungen bei Kindern u. Jugendlichen. Eine Einführung i. d. allgemeine u. spezielle Neurosenlehre. 9. Aufl. Göttingen 1972.
- Eichhorn, Werner:** Die Religionen Chinas. (Die Rel. der Menschheit. Bd. 21.) Stuttgart 1973.
- Einschulung, Schule, Material:** Materialheft 8/1972 d. Beratungsstelle f. Gestaltung v. Gottesdiensten u. anderen Gemeindeveranstaltungen. Frankfurt 1972.
- Eissfeldt, Otto:** Kleine Schriften. Hrsgb. v. Rudolf Sellheim u. Fritz Maass. Bd. 5. Tübingen 1973.
- Engelhardt, Karlheinz:** Der Patient in seiner Krankheit. 3 Abb. 1 Tabelle. Stuttgart 1971.
- Entwicklungspolitik:** Handbuch u. Lexikon. I. A. v. Bernhard Hansler u. Hans Hermann Walz, hrsgb. von Hans Besters u. Ernst E. Boesch. Stuttgart/Mainz 1966.
- Erasmus v. Rotterdam:** Ausgewählte Schriften. Ausgabe i. 8 Bd. Latein u. Deutsch, hrsgb. v. Werner Welzig. 7. Bd. Der Ciceronianer. Darmstadt 1972.
- Erikson, Erik H.:** Identität u. Lebenszyklus (Identity and the Life Cycle [deutsch]) 3 Aufsätze (aus dem Amerika v. Käte Hügel.) 8.—11. Ts. Frankfurt/Main 1971.
- Erinnern — Wiederholen — Durcharbeiten:** Zur Sozialpsychologie des Gottesdienstes. Hrsg. v. Yorick Spiegel. Stuttgart 1972.
- Evangelium, Menschenrechte:** Kirchen in Südwesafrika brechen das Schweigen. Dokumentationsreihe d. Verein. Ev. Mission. Wuppertal 1972.
- Faber, Heije:** Neue Wege kirchlichen Handelns. Planning of Change (buigen of barsten, gedachten over planning of change [deutsch]). (Aus dem Niederl. übers. v. Gerhard Timmer.) Gütersloh 1972.
- Fantasie-Gott:** Gottesdienste i. neuer Gestalt. I. A. d. . . . hrsgb. v. Gerhard Schnath. Stuttgart 1970.
- Feifel, Erich:** Erwachsenenbildung. Zürich 1972.
- Felmy, Karl Christian:** Predigt im orthodoxen Rußland. Untersuchungen zu Inhalt u. Eigenart d. russ. Predigt i. d. 2. Hälfte d. 19. Jahrh. M. 3 Bildtafeln. Göttingen 1972.
- Frankl, Viktor E.:** Psychotherapie für den Laien. Rundfunkvorträge über Seelenheilkunde. Freiburg 1972.
- Freud, Sigmund:** Sigmund Freud — Oskar Pfister. Briefe 1909 bis 1939. Hrsg. v. Ernst L. Freud u. Heinrich Meng, Frankfurt/Main 1963.
- Freud, Sigmund:** Abriß der Psychoanalyse. Das Unbehagen in der Kultur. M. einer Rede von Thomas Mann als Nachw. 471.—495. Ts. Frankfurt/Main 1972.
- Furrer, Walter L.:** Psychoanalyse und Seelsorge. M. einem Geleitwort v. Otto Karrer. 2. Aufl. München 1972.
- Gemeindemodelle — neue:** Hrsgb. v. Normann Hepp. Wien 1971.
- Gewissens-Frage:** Die Wissenschaftler antworten. Von Rolf Denker, Joachim Scharfenberg, Wolfgang Böhme, Hans Rauschenberger. (Projekt 54.) Stuttgart 1972.
- Glück und Heil:** Ausgew. u. bearb. v. Werner Trutwin u. Hubertus Assig. (Befragter Glaube. Bd. 19.) Göttingen 1972.
- Görres, Albert:** Methode und Erfahrungen d. Psychoanalyse. (Kindler Taschenbücher Nr. 2019/20.) München 1965.
- Goldman, Ronald:** Vorfelder des Glaubens. Kindgemäße religiöse Unterweisung (Readiness for Religion. A basis for developmental religious education [deutsch]). Aus dem Engl. übers. v. Walter Lück u. Jutta Schult). Neukirchen 1972.
- Gollwitzer, Helmut:** Veränderung im Diesseits. Politische Predigten. München 1973.
- Golombek, Dieter:** Die politische Vorgeschichte des Preußenkongordats (1929). (Veröffentl. d. Kommission f. Zeitgeschichte . . . Reihe B. Band 4.) Mainz/Berlin 1970.

- Cotto**, Klaus: Die Wochenzeitung Junge Front/Michael. Eine Studie z. kath. Selbstverständnis u. zum Verhalten der jungen Kirche gegenüber dem Nationalsozialismus. (Veröffentl. d. Kommission f. Zeitgeschichte . . . Reihe B. Bd. 8.) Mainz/Saarbrücken 1970.
- Gross**, Julius: Geschichte des Erbsündendogmas. Beitr. z. Gesch. d. Problems vom Ursprung des Übels . . . seit der Reformation. Bd. 4. München 1972.
- Haack**, Friedrich Wilhelm: Großmarkt der Wahrheiten. Ausschnitte aus dem religiösen Angebot unserer Zeit. Witten 1969.
- Haavara-Transfer Palästina**: Einwanderung deutscher Juden 1933—1939. V. Werner Feilchenfeld, Rolf Michaelis, Ludwig Pinner. M. einer Einleitung v. Siegfried Moses. (Schriftenreihe wiss. Abh. d. Leo Baeck Instit. 26.) Tübingen 1972.
- Handeln**, kirchliches: Kirchliches Handeln oder pol. Aktion? Modell Südwestafrika. Hrsg. v. Siegfried Groth. (Dokumentationsreihe d. Verein Ev. Mission 2.) Wuppertal 1972.
- Harbsmeier**, Goetz: Wer ist der Mensch? Grundtvigs Beitrag z. Humanen Existenz. Alternativen zu Kierkegaard. (Kontroverse um Kierkegaard u. Grundtvig. Bd. 3.) Göttingen 1972.
- Hausmann**, Manfred: Einer muß wachen. Essays. Neukirchen 1971.
- Havers**, Norbert: Der Religionsunterricht — Analyse eines unbeliebten Fachs. Eine empirische Untersuchung. München 1972.
- Hedinger**, Ulrich: Wider die Versöhnung Gottes mit dem Elend. Eine Kritik d. christl. Theismus und A-Theismus. (Basler Studien z. histor. u. systemat. Theol. 60.) Zürich 1972.
- Hentig**, Hartmut von: Magier oder Magister? Über die Einheit d. Wissenschaft im Verständigungsprozeß. Stuttgart 1972.
- Herrmann**, Wolfgang: Die Angst der Theologen vor der Kirche. Gegen den Praxisverlust d. Theologie. Stuttgart 1973.
- Hiller-Ketterer**, Ingeborg: Ingeborg Hiller-Ketterer. Jörg Thierfelder. Leistung und Gerechtigkeit. Vier Modelle f. einen bibelorientierten Relig. Unterr. i. d. Grundschule. Stuttgart/München 1972.
- Hofius**, Otfried: Der Vorhang vor dem Thron Gottes. Eine exeget.-religionsgeschichtliche Untersuchung zu Hebräer 6, 19 f. und 10, 19 f. (Wiss. Unters. z. NT. Bd. 14.) Tübingen 1972.
- Hollenweger**, Walter J.: Enthusiastisches Christentum. Die Pfingstbewegung i. Geschichte u. Gegenwart. Wuppertal/Zürich 1969.
- Horney**, Karen: Der neurotische Mensch unserer Zeit. 5. Aufl. München 1951.
- Howe**, Günter: Gott und die Technik. Die Verantwortung der Christenheit f. d. wissenschaftl. techn. Welt. Vorlesung f. Hörer aus allen Fachbereichen. Hrsg. v. Hermann Timm. M. einer Einführung v. Heinz Eduard Tödt. Hamburg/Zürich 1971.
- Jacob**, Ernst Gerhard: Grundzüge der Geschichte Afrikas. (Grundzüge. Bd. 7.) Darmstadt 1966.
- Jahrbuch Liturgik Hymnologie**: Hrsg. v. Konrad Ameln, Christhard Mahrenholz, Karl Ferdinand Müller. 16. B. Kassel 1971.
- Jahrbuch**, Oldenburger: Hrsg. v. Hermann Lübbling u. Wolfgang Hartung, Eberhard Crusius. Bd. 69. Oldenburg 1970.
- Jesus — Freud**: Ein Symposium von Psychoanalytikern u. Theologen. Hrsg. von Heinz Zahrnt. München 1972.
- Jung**, Carl Gustav: Bewußtes und Unbewußtes. Beiträge z. Psychologie. M. einem Vorwort v. E. Böhler u. einem Nachwort v. Aniela Jaffé. Frankfurt/Main 1972.
- Kaesemann**, Ernst: Der Ruf der Freiheit. 5. erw. Aufl. Endgültige Fassung. Tübingen 1972.
- Kaiser**, Marcus Urs: Deutscher Kirchenkampf und Schweizer Öffentlichkeit in den Jahren 1933 und 1934. Basler Studien z. histor. u. system. Theol. Bd. 17. Zürich 1972.
- Kandler**, Karl Hermann: Die Abendmahlslehre des Kardinals Humbert und ihre Bedeutung für das gegenwärtige Abendmahlsgespräch. (Arbeiten z. Gesch. u. Theol. d. Luthertums. Bd. 24.) Berlin/Leipzig 1971.
- Kantzenbach**, Friedrich Wilhelm: Zwischen Erweckung und Restauration. Einige Kapitel a. d. unbekanntenen Kirchengeschichte des 19. Jahrhunderts. Gladbeck 1967.
- Kertelge**, Karl: Gemeinde und Amt im Neuen Testament. München 1972.
- Kirche im Osten**: Bd. 15. 1972.
- Koch**, Hermann: Weihnachten im Religionsunterricht der Grund-, Haupt- und Realschule. Stuttgart 1972.
- Koch**, Diether: Heinemann und die Deutschlandfrage. M. einem Vorwort v. Eugen Kogon. München 1972.
- Kommentargottesdienste**: Von Georg Kugler, Christian Blendinger, Johannes Viebig, Friedrich Walz. Gütersloh 1972.
- Kontinuität**, Diskontinuität in den Geisteswissenschaften: Hrsg. u. eingel. v. Hans Trümper. Darmstadt 1973.
- Krech**, David: Grundlagen d. Psychologie. Deutschsprachige Bearbeitung v. H. W. Wendt z. O. M. Ewert. 1. Bd. 5. unveränderte Aufl. 1973. 2. Bd. 1971. Weinheim 1971—1973.
- Kurz**, Paul Konrad: Über moderne Literatur. Standorte u. Deutungen versch. Aufl. Bd. 1—4. Frankfurt 1973.
- Lamparter**, Helmut: Die Apokryphen I. Das Buch Jesus Sirach. Übers. u. ausgel. v. Helmut Lamparter. Stuttgart 1972.
- Lamparter**, Helmut: Die Apokryphen II. Weisheit Salomos, Tobias, Judith, Baruch. Übers. u. ausgel. v. Helmut Lamparter. Stuttgart 1972.
- Latke**, Herbert: Das helfende Gespräch. Freiburg 1969.
- Lederer**, William J.: Don. D. Jackson. Ehe als Lernprozeß (The mirages of marriage); (deutsch) Wie Partnerschaft gelingt. M. einem Geleitwort v. Karl Herbert Mandel. (Aus dem Amerikan. übers. v. Birgit Weidinger.) München/Gelnhausen 1972.
- Legewie**, Heiner: Wolfram Ehlers. Knaurs moderne Psychologie. M. einem Kapitel über Psychotherapie v. Waltraut Haentschke. Geleitw. v. Gustav Adolf Lienert. M. 230 meist farb. Abb., davon 139 farb. Zeichnungen v. Armin M. Boerne. München 1972.
- Lehr**, Ursula: Psychologie des Alterns. Heidelberg 1972.
- Lernbereich**, dritte Welt: Evaluation der curricularen Arbeitshilfe „Soziale Gerechtigkeit“. Hrsg. v. Erhard Meueler. Düsseldorf 1972.
- Lexikon**, neues pädagogisches: Hrsg. v. Hans-Hermann Grootthoff u. Martin Stallmann. 5. vollst. neu bearb. Aufl. Stuttgart 1971.
- Lochmann**, Jan Millic: Christus oder Prometheus? Die Kernfrage des christl.-marxist. Dialogs u. die Christologie. Hamburg 1972.
- Luther**, Martin: Die gantze Heilige Schrift. Bd. 1—3. München 1972.
- Luther**, Martin: Werke (Weimaran). Rev. Nachtrag zu Bd. 48. Weimar 1972.
- Machovec**, Milan: Vom Sinn des menschlichen Lebens (Smysl lidského Zivota [deutsch]). (Aus dem Tschechischen übers. v. Karl Held.) Freiburg 1971.
- Machovec**, Milan: Jesus für Atheisten. M. einem Geleitwort von Helmut Gollwitzer. (Aus dem Tschechischen übers. v. Paul Kruntorad.) Stuttgart 1972.
- Maier**, Hans: Kirche und Gesellschaft. München 1972.
- Mennoniten**: Hrsg. v. Hans-Jürgen Goertz. Die Kirchen der Welt. Bd. 8.) Stuttgart 1971.
- Menschenhaus**: Ein Lesebuch f. d. Relig. Unterricht. Hrsg. v. Hubertus Halbfas u. Ursula Halbfas. Düsseldorf 1972.
- Menzel**, Gustav: Die Kirchen und die Rassen. Südafrikanische Probleme. Wuppertal 1960.
- Metzger**, Martin: Grundriß der Geschichte Israels. (Neukirchener Studienbücher. Bd. 2.) Neukirchen 1972.
- Meyer**, Ernst: Gruppenunterricht. Grundlegung u. Beispiel. Studienausgabe. 6. Aufl. Oberursel 1972.
- Meyer**, Harding: Luthertum u. Katholizismus im Gespräch. Ergebnisse u. Stand d. kath./luth. Dialoge in den USA u. auf Weltebene. (Ökumen. Perspektiven. Bd. 3.) Frankfurt 1973.
- Michel**, Otto: Paulus u. seine Bibel. (Durchges. reprogr. Nachdr. d. Ausg. Gütersloh 1929.) (Beitrag z. Förderg. christl. Theol. R. 2. Bd. 18.) (Nachtrag u. Register z. Neudr.) Darmstadt 1972.
- Mit jungen Leuten**: Handbuch f. d. Jugendarbeit. Hrsg. v. Heinz G. Schmidt. M. einem Lehrbuch, einem Lesebuch u. einem Register. München/Wuppertal 1971.
- Modelle** f. d. Religionsunterricht: Nr. 1—3 jeweils Materialheft u. Lehrerheft. Stuttgart/München 1972.
- Moltmann**, Jürgen: Der gekreuzigte Gott. Das Kreuz Christi als Grund u. Kritik christlicher Theologie. München 1972.
- Moltmann**, Jürgen: Die Sprache der Befreiung. Predigten und Besinnungen. München 1972.
- Morsey**, Rudolf: Die Protokolle der Reichstagsfraktion und des Fraktionsvorstandes der deutschen Zentrumspartei 1926—1933.

- (Veröffentl. d. Kommission f. Zeitgeschichte. Reihe A. Bd. 9.) Mainz 1969.
- Müller, A. M. Klaus:** Die präparierte Zeit. Der Mensch i. d. Krise seiner eigenen Zielsetzungen. Geleitwort Helmut Gollwitzer. Einführung Wolf Häfele. Stuttgart 1972.
- Müller-Schwefe, Hans-Rudolf:** Technik u. Glaube. Eine permanente Herausforderung. Göttingen/Mainz 1971.
- Nachtgebet,** politisches, Köln: I. Auftr. d. . . hrsg. v. Dorothee Sölle u. Fulbert Steffensky. Versch. Aufl. Bd. 1. Stuttgart/Mainz 1970.
- Nübel, Otto:** Pompejus Occo. 1483—1537. Fuggerefaktor in Amsterdam. M. 6 Tafeln. (Studien z. Fuggergeschichte. Bd. 24.) Tübingen/Erlangen 1972.
- Oberhuber, Karl:** Die Kultur des Alten Orients. M. 195 Abb. Frankfurt 1972.
- Obst, Helmut:** Der Berliner Beichtstuhlstreit. Die Kritik des Pietismus an der Beichtpraxis d. luth. Orthodoxie. (Arbeiten z. Geschichte d. Pietismus. Bd. 11.) Witten 1972.
- Ott, Heinrich:** Die Antwort des Glaubens. Systemat. Theologie in 50 Artikeln. Hrsg. v. Klaus Otte, unter Mitarbeit v. . . . Stuttgart 1972.
- Otto, Cert:** Hans Joachim Dörger, Jürgen Lott. Neues Handbuch des Rel. Unterrichts. 4. Aufl. d. vollst. überarb. u. neu hrsg. „Handbuch des Religionsunterrichts“. Hamburg 1972.
- Pfingstkirchen:** Selbstdarstellungen, Dokumente, Kommentare. Hrsg. v. Walter J. Hollenweger. (Kirchen der Welt. Bd. 7.) Stuttgart 1971.
- Polemenn, Otto:** Lutz Rössner. Gerechtigkeit u. Menschenwürde. Texte z. Diskussion i. d. politischen Bildung. Frankfurt 1972.
- Politik für Nichtpolitiker:** Ein ABC zur aktuellen Diskussion. Hrsg. v. Hans Jürgen Schultz. Bd. 1 u. 2. München/Stuttgart 1972/1970.
- Predigthilfen:** Calwer. 11. Ntl. Texte d. 1. Reihe 1972.
- Predigtstudien:** Hrsg. von Ernst Lange. Bd. 1./2. Stuttgart 1973.
- Preul, Reiner:** Kategoriale Bildung im Religionsunterricht. Heidelberg 1973.
- Quellengeschichte** Papsttum: Quellen zur Geschichte des Papsttums u. d. Römischen Katholizismus. Hrsg. v. Kurt Aland. Reihe 2. 1. Bd. Die Kirche n. d. 2. Vatik. Konzil. Die Jahre 1966 u. 1967. Tübingen 1972.
- Rad, Gerhard v.:** Seine Bedeutung für die Theologie. München 1973.
- Rad, Gerhard v.:** Weisheit in Israel. Neukirchen 1970.
- Rad, Gerhard v.:** Das erste Buch Mose. Genesis. Übers. u. erkl. v. Gerhard v. Rad. 9. überarb. Aufl. Das AT Deutsch. Bd. 2/4. Göttingen 1972.
- Rapp, Hans Reinhard:** Wohin mit der Information? Die kultivierte Ignoranz. M. 3 Illustrationen. Göttingen 1972.
- Rausch, Johannes:** Macht u. Ohnmacht des Kindes. Anthropol. u. psychol. Aspekte z. Problem d. religiösen Entwicklung. Trier 1970.
- Reallexikon** Antike Christentum: Sachwörterbuch z. Auseinandersetzung d. Christentums m. d. antiken Welt. Hrsg. von Theodor Klauser. Bd. 8. Stuttgart 1950.
- Reform** d. theol. Ausbildung: Empfehlungen z. Reform d. theol. Ausbildung 1972.
- Reform, Anerkennung** kirchl. Ämter: Ein Memorandum d. Arbeitsgemeinschaft ökumenischer Universitätsinstitute. München/Mainz 1973.
- Religion, Droge:** Ein Symposium über religiöse Erfahrungen unter Einfluß von Halluzinogenen. Hrsg. v. Manfred Josuttis u. Hans-carl Leuner. Stuttgart 1972.
- Die **Religion** der Religionskritik: M. Beitr. v. J. Scharfenberg, D. Rössler, N. Greinacher, T. Rendtorff, H. Schütte, D. Neumärker, W. D. Marsch, H. J. Birkner, K. Röhring. Hrsg. v. Wilhelm Schmidt. München 1972.
- Religionsunterricht** i. d. Berufsschule: Hrsg. v. Dieter Aschenbrenner. (Religionspädagog. Praxis Nr. 8.) Stuttgart/München 1972.
- Religionsunterricht** i. d. Sekundarstufe I: Hrsg. v. Comenius-Institut. Bearb. v. Hildegard Ellermeier, Herbert Schultze, Brigitte Werner. München 1972.
- Religionsunterricht** u. Sprachförderung: Bei Hör-Sprach-Geschädigten. Thesen u. Referate. Hrsg. v. Dietfried Gewalt u. Horst Gloy. (Wissenschaftl. Beiträge. Bd. 17.) Villingen 1972.
- Religionsunterricht** morgen: III. Konzeptionen u. Modelle z. künftiger Praxis i. d. Grundschule. Hrsg. v. Wolfgang G. Esser. München/Wuppertal 1972.
- Rendtorff, Rolf:** Väter, Könige, Propheten. Gestalten des Alten Testaments. Stuttgart 1967.
- Rendtorff, Trutz:** Gott — ein Wort unserer Sprache? Ein theol. Essay. München 1972.
- Rendtorff, Trutz:** Theorie des Christentums. Histor.-theol. Studien zu seiner neuzeitlichen Verfassung. Gütersloh 1972.
- Richter, Horst-Eberhard:** Eltern, Kind u. Neurose. Psychoanalyse der kindlichen Rolle. 126.—155. Tsd. Hamburg 1972.
- Richter, Horst-Eberhard:** Patient Familie. Entstehung, Struktur u. Therapie v. Konflikten in Ehe u. Familie. 31.—60. Tsd. Hamburg 1972.
- Riemann, Fritz:** Grundformen der Angst und die Antinomien des Lebens. Eine tiefenpsycholog. Studie über die Ängste d. Menschen und ihre Überwindung. 7. Aufl. (Psycholog. u. Person. Bd. 1.) München 1972.
- Rogate:** Gebete f. d. Gottesdienst. Hrsg. v. Theo Sorg. 2. Aufl. München 1970.
- Rohmoser, Günter:** Emanzipation u. Freiheit. München 1970.
- RP-Modelle:** Nr. 1—8. Frankfurt/München 1971—1972.
- Rudolph, Wilhelm:** Numeri et Deuteronomium. Stuttgart 1972.
- Sauter, Gerhard:** Erwartung u. Erfahrung. Predigten, Vorträge u. Aufsätze. (Theol. Bücherei. Bd. 47.) München 1972.
- Seidel, Ulrich:** Datenbanken u. Persönlichkeitsrecht. Unter bes. Berücksichtigung d. amerik. Computer Privacy. Köln 1972.
- Seybold, Klaus:** Das davidische Königtum im Zeugnis der Propheten. (Forschung z. Rel. u. Lit. d. AT u. NT. Bd. 107.) Göttingen 1972.
- Siber, Peter:** Mit Christus leben. Eine Studie z. paul. Auferstehungshoffnung. (Abhandlungen z. Theol. d. AT u. NT. Bd. 61.) Zürich 1971.
- Spiegel, Yorick:** Der Prozeß des Trauerns. Analyse u. Beratung. Bd. 1. 2. (2 = Anmerkungsband.) Gesellschaft u. Theol. Praxis d. Ki. Bd. 13 u. 14.) München/Mainz 1973.
- Steck, Odil Hannes:** Friedensvorstellungen im alten Jerusalem. Psalmen—Jesaja—Deuterocesaja. Zürich 1972.
- Stern, Erich:** Der Mensch in der zweiten Lebenshälfte. München 1955.
- Stoebe, Hans Joachim:** Das erste Buch Samuelis. (Kommentar z. AT. Bd. 8/1.) Gütersloh 1973.
- Stollberg, Dietrich:** Mein Auftrag — Deine Freiheit. Thesen z. Seelsorge. München 1972.
- Strecker, Georg:** Evangelium u. Kirche n. kath. u. ev. Verständnis. Die Ergebnisse der röm.-kath./ev.-luth. Studienkommission. (Sammlung gemeinverst. Vorträge u. Schriften. Heft 257/58.) Tübingen 1972.
- Schulpraktische Studien** i. d. Lehrerbildung: Funktion schulprakt. Studien in erziehungswissenschaftl. u. fachdidakt. Forschung u. Lehre. Hrsg. v. Theo Dietrich, Hans-Michael Elzer, Karl-Otto Frank u. Oskar Malsch. (Zeitschrift f. Pädagogik. Beih. 11.) Weinheim 1972.
- Schaller, Lyle E.:** Kirche u. Gemeinwesenarbeit (Community Organization [deutsch]). Zwischen Konflikt u. Versöhnung. M. einer Einleitung v. Manfred Dehnen. (Aus dem Amerikan. übers. v. Rolf Schmidt u. Jürgen Schwarz.) Gelnhausen 1972.
- Schilling, Heinz:** Niederländische Exulanten im 16. Jahrhundert. Ihre Stellung i. Sozialgefüge u. i. religiösen Leben deutscher u. engl. Städte. (Schriften d. Vereins f. Reform. Gesch. Nr. 187.) Gütersloh 1972.
- Schlatter, Adolf:** Die philosophische Arbeit seit Descartes. Ihr ethischer u. rel. Ertrag. M. einem Geleitwort von Helmut Thielicke. Stuttgart 1959.
- Schlette, Heinz Robert:** Einführung in das Studium der Religionen. Freiburg 1971.
- Schmidt, Johann Michael:** Die jüdische Apokalyptik. Die Geschichte ihrer Erforschung v. d. Anfängen bis z. d. Textfunden von Qumran. Neukirchen 1969.
- Schmidt, Werner H.:** Gerhard Delling: Wörterbuch zur Bibel. Hamburg 1971.